

# Mitteldeutsche Korrespondenz

## Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Gründet täglich nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Preis monatlich 2,10 M., halbjährlich 10 M., vierteljährlich 5 M. 50 Pf. Bestellungen an die Redaktion, Mitteldeutsche Korrespondenz, 100 M., Postfach 100, 100 M., monatlich und 10 M. halbjährlich, eine Zeitungsstelle, Postfach 100, M., Sonnabend 11 M., um 10 Pf. von Bremer Gesellsch. (Einf. Nr. 100) hat der Besteller seinen Anzeiger auf Lieferung der Zeitung über und mit Rückzahlung des Bezugspreises.

Bezugspreis für den halbjährlichen Abonnement 10 M.; im Voraus 5 M.; Familien- und Klein-Bezüge halber Preis; für Kontrollzettel und Nachbestellungen 10 M. halbjährlich. Bestellungen erge. — Abentl. nach Vereinbarung. — Einzug der Abonnementgelder 9 Uhr vormittags.

Nr. 231 Sonnabend, den 1. Oktober 1932 59. Jahrgang

### Die blutende Wunde im Westen

## Freiheit für Eupen-Malmédy!

Große Kundgebung für das Deutschum in Krefeld

### Selbstbestimmung gefordert Telegramme des Reichsinnen- und -außenministers

Die Vereinigten Landesmannschaften Eupen-Malmédy-Wenlohu halten über Sonnabend und Sonntag ihre 12. Jahreshauptung in Krefeld ab. Sie wurde am Sonnabendmorgen durch eine große Kundgebung im Rathhaus eröffnet, die sich zu einem gemäßigten und einflussreichen Demonstration für das Deutschum in den abgetrennten Gebieten gestaltete, das noch durch das Ergebnis der Reichsregierung, sich für eine Eingliederung in das Deutsche Reich in färmlichste Weise einzusetzen, verurteilt wurde.

### Dem ersten Deutschen! Zum 85. Geburtstag des Reichspräsidenten von Hindenburg

Mexjeburg, den 1. Oktober. Wenn morgen der Tag aus herrlichen Frühstunden herausbricht, so mag er ein leuchtender werden; voll glühender Wärme, voll glühender Freude, voll glühender Hoffnung, das alles, was die deutsche Nation in diesem großen Festtag empfindet, ist das Ergebnis der großen deutschen Volksgemeinschaft, die sich um den ersten Deutschen der Welt, die in der Gasse deutscher Geschichte hat sie ihre Wurzeln gefestigt. Stürme und

### Preussische Reformpläne Drei Ministerien sollen verschwinden.

Bei der Bekanntgabe der preussischen Verwaltungsreform vor von der förmlichen Regierung angekündigt worden, daß ein wichtiger Teil des Reformprogramms eine Neuordnung der zentralen Anstalten in Angriff genommen werden würde. Eine solche bestimmte Gestalt haben diese Pläne noch nicht angenommen; über aber ist, daß — wie von uns bereits gefahren angegeben wurde — von ihnen in legendärer Form das preussische Handels-, Landesrichters- und Wohlfahrtsministerium berührt werden.



Paul von Hindenburg, der erste Deutsche, am 1. Oktober 1932.

Eupen-Malmédy muß zurück zum Reich! Denn während Dr. Brüning, der zweite Vorsitzende der Vereinigten Landesmannschaften, den Reichskampf, den die Eupen-Malmédy seit 12 Jahren führen. Im großen Entschlossenheit selbstbestimmte Organisation der Eupen-Malmédy mit ein kleiner Ausnahm. 60.000 Menschen kampfen hier in der Westseite des deutschen Reiches um die Selbstbestimmungsrecht.

Waffenkämpfe sind durch die Aste der letzten Jahre gebracht. Aber sie sind unerschütterlich. Zeit verankert mit den großen deutschen Volkstum hielt sie ungetrohen jeden Sturm stand. — In Treue (armiert) sich ein Volk im Schatten dieser Erde und bereitet in der großen deutschen der Gegenwart, Paul von Hindenburg.

Der Ausgangspunkt, die Grundlage unserer Forderung, ist die Erfüllung eines unerschütterlichen Auftrages auf Festhaltung des Selbstbestimmungsrecht Eupen-Malmédy durch unerschütterliche feste Abstimmung.

Einrichtung von 15 Geländepostämtern. Das Reichsfinanzministerium hat die Einrichtung von 15 Geländepostämtern in den Provinzen und Ländern vorgeschlagen. Es werden in Deutschland etwa 15 Geländepostämtern eingerichtet werden. Die Zahl für Schleswig-Holstein wird Anfang November im nächsten Lager einfließen.

### Papen über die Gleichberechtigung zur Verständigung mit Frankreich bereit.

Paris, 1. Okt. Die bereits am Freitag von der „Republique“ angekündigte Unterredung ihres Berliner Sonderberichterstatters mit Reichsminister von Papen befruchtete sich auf eine kurze Erklärung des Reichsministers über die Gleichberechtigung. Von Papen erklärte, daß er dem französischen Ministerpräsidenten gegenüber in Kaufman den Wunsch für einen Abschluß eines deutsch-französischen Konjunkturaabkommens zum Ausdruck gebracht habe, damit die Beziehungen zwischen den beiden Ländern nicht bloßgestellt würden. Ein Wiedereintritt Europas ist jedoch nicht möglich, wenn Deutschland die Gleichberechtigung in der Vermögensfrage nicht zurückgeben werden. Deutschland beabsichtigt nicht, anzukämpfen. Es wünsche aber auch nicht gerade im Augenblick auf die Grundlage seiner Eigenheit verzichten zu müssen, in dem alle anderen Mächte sehr modern ausgerüstet seien. Die Reichsregierung ist außerdem der Auffassung, daß die führenden Staatsmänner nach der Anerkennung der Gleichberechtigung Deutschlands und nach einer allgemeinen Erklärung, daß keiner von ihnen irgendwelche Angebotsbedingungen, ein Übereinkommen finden würden, daß der gerechtfertigten Forderungen Deutschlands Rechnung trage. Dieses Übereinkommen vorzubereiten, ist jedoch Aufgabe der anderen Mächte. Die Fortsetzung eines aufrichtigen Meinungsanschlusses zwischen Frank-

reich und Deutschland könne diese Aufgabe nur erleichtern, da sie zum besseren Verständnis der beiderseitigen Auffassungen beitragen.

Er habe den größten Wunsch, für den Frieden zu arbeiten, und er erwarte einen modus vivendi, der es der Reichsregierung ermögliche, an den Abrüstungsverhandlungen wieder teilzunehmen.

Luigi Hagen gestorben. Der reichliche Bankier und Industrielle Luigi Hagen ist heute im Alter von 76 Jahren gestorben. Luigi Hagen wurde 1875 als Sohn eines Bankiers in Vercelli geboren. Seit dem Jahre 1873 lag er in dem von seinem Großvater gegründeten Römischen Bankhaus sehr tätig, wo er bereits mit 22 1/2 Jahren mitverantwortliche Aufgaben wahrnahm. Als hoch man sein Wirken für die Entwicklung der römischen und deutschen Wirtschaft sah, haben jungen die zahlreichen Ehrenämter und die vielen Auszeichnungen in große Ansehen, denen er seine weitläufigen und reichen Erhebungen zur Verfügung stellte.

die Opferbereitschaft für sein Vaterland. Als der Augenblick es verlangte, stellte sich der kaiserliche Feldmarschall neben den Vorkämpfern des Rates der Reichsbeamten, und im Verein mit ihm hielt Hindenburg den Zusammenbruch des Reichsstands auf. Welche geschichtliche Größe liegt in der Aufgabe, die er im letzten Augenblick des Reichs erfüllt hat, die er im letzten Augenblick des Reichs erfüllt hat, die er im letzten Augenblick des Reichs erfüllt hat.

Zum zweiten Male sieht sich der Präsident, nicht mehr als ein verabschiedeter General, sondern als einer der großen Feldherren der Geschichte, in der Wiederholung nicht kleiner als im Siege, in das Privatleben zurück. Aber noch hat ihm das Schicksal die größere Aufgabe aufgegeben. Der Präsident hat dem Reichsstand an die Spitze des Reichs gestellt, er wird der dritte Reichspräsident der Deutschen Republik, und als Präsident in einem dramatischen Wahlkampf der dritte Präsident. Reichsgeschichte Bedeutung die Wiederwahl für Deutschland genannt hat, das empfinden wir in diesen Tagen. Wir wissen, daß nicht alle Entscheidungen Hindenburg nur Freunde gefunden haben, und man wird ohne Zweifel in der einen oder anderen Frage grundsätzlich von seinem Standpunkt aus unterschieden können.

In diesem Tage aber sollten alle Deutschen sich vor der Berufen des großen Feldmarschalls und Reichspräsidenten beugen als vor einem

Reichsinnenminister Freiherr von Gahl überläßt die Vereinigten Landesmannschaften Eupen-Malmédy-Wenlohu zu der Selbstbestimmung folgende Begründungsurteile: Der 12. Haupttag der Vereinigten Landesmannschaften Eupen-Malmédy-Wenlohu in Krefeld endete ich aus vollen Herzen einen aufregenden deutschen Gruß. Wenn ich auch diesen Verhandlungen persönlich nicht beigewohnt kann, so verfolge ich sie doch mit größter Anteilnahme. Ich wünsche Ihrer Tagung und insbesondere Ihrer Verhandlung für das Recht Eupen-Malmédy einen festen Widerhall in den Herzen aller Deutschen und darüber hinaus aller jener, die sich den Sinn für Gerechtigkeit bemüht haben.

Das schmerzliche Verlangen, das der Verfasser der Antrag der Bevölkerung von Eupen-Malmédy aufweist, indem er sie gegen ihren Willen aus feindseliger, nicht gerechtfertigter, sondern aus feindseliger Verachtung mit dem Deutschen Reich losreißen, kann nicht entgegen werden.

Das missaderte Selbstbestimmungsrecht ruht nach der Mitteilung, für die Verwirklichung unüberwindlich und unablässig in unser Gedächtnis.

Reichsminister von Gahl gab in einem an den Hauptort der Vereinigten Landesmannschaften Eupen-Malmédy-Wenlohu gerichteten Schreiben den Hoffnung Ausdruck, daß die Tagung von Krefeld, „wenn auch nicht beitragen mag, den Gehörten an das Verlangen von Eupen-Malmédy im beidseitigen Volke und in der Welt zu vertieren“.



Vorbild von Pflichtgefühl und Treue, das dieses Leben in unermeßlicher Größe gibt.

Und sie sollten sich mit ihm zusammenschließen in der Arbeit an der Lösung der noch größten Aufgabe, die diesem Deutschen vom Schicksal in seinen letzten Jahren aufgegeben zu sein scheint: der Verbrüderung zwischen deutschem Volk und deutschem Staat.

Ammer wieder hat der Reichspräsident als Befehlshaber, daß in seinen Reden, das über alle Schicksalsläufe hinweggetragen ist, er nichts anderes überhöherer Würde wünscht als die Wiederkehr des deutschen Nationalgefühls, als die Befreiung des deutschen Volkes aus dem Sumpf der Parteiverlogenheit. Wir wünschen in diesem Tage dem Reichspräsidenten von Hindenburg, daß die Tradition des alten Reiches in den neuen Staat hinübergetragen und damit die Konstitutionierung des neuen Reiches ermöglicht hat, für den Reiz seines Menschlichen und menschlichen Willens die Erfüllung dieser höchsten Aufgabe, die Nation neu zu einen, nicht auf einem unbeständigen Wege, sondern auf dem Boden von Gerechtigkeit und Befreiung. Dr. —.

Zusammenlegung der Mittelparteien wieder gescheitert

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß ein erneuter Zusammenkunft von Vertretern der Mittelparteien zu dem Zweck einer Zusammenlegung gescheitert ist. Die Verhandlungen sind abgebrochen worden, weil die Parteien nicht übereinstimmend über die Wahl der Vertreter der Deutschen Staatspartei, die für eine Vereinigung mit dem Zentrum zu sein, sich nicht einig sind.

Einführung des Realsystems

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Einführung des Realsystems in den Schulen, Hamburg, Altona, Bremen und Lübeck, am 1. Oktober in Kraft tritt. Die Schulen sind verpflichtet, die neuen Bestimmungen zu befolgen. Die Lehrer sind verpflichtet, die neuen Bestimmungen zu befolgen.

Um Weiterungen zu vermeiden

Recht, 1. Okt. Das anhaltische Staatsministerium teilt mit, daß die anhaltische Staatsregierung das Verlangen an die Reichsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat. Die Reichsregierung hat die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

Salzfabrikerei

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

Der aktuelle Dammer

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

Reichsregierung gegen Streiks

Recht, 1. Okt. Die Reichsregierung teilt mit, daß sie die Reichsregierung gegen Streiks in der Durchführung der Lohnverordnung. Die Reichsregierung teilt mit, daß sie die Reichsregierung gegen Streiks in der Durchführung der Lohnverordnung.

Streik bei Henschel

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

Unser Rechtsstandpunkt

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

Mandschu-Truppen

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

Kunstrundschau

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

Emil Striark in Düsseldorf

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

Theater-Nachrichten

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

berichtet, daß sich der Kaufmann nach Pabst und Chapanov ausbreitet, aber sich den Wohnungen der Japaner ausgesperrt und mehrere Japaner getötet worden.

Einhalb Millionen Arbeitslose in Amerika

Washington, 1. Okt. Die Zahl der Arbeitslosen in den Vereinigten Staaten betrug nach der Schätzung des Allgemeinen Gewerkschaftsbundes während des Monats August 11 1/2 Millionen. Das bedeutet gegenüber dem Monat Juli eine Zunahme um etwa 100 000, die in erster Linie auf die Entlassung von landwirtschaftlichen Arbeitern nach der Ernte zurückzuführen ist.

Blutige Zusammenstöße in Wien

Wien, 1. Okt. Im Zusammenhang mit dem nationalsozialistischen Parteitag in Wien kam es am Freitagmorgen zu blutigen Zusammenstößen, von denen einer gegen 17 Uhr in der Gegend des Braunen Hauses einen ersten Verlauf nahm.

Pöbstliche Diakal in Berlin-Neukölln

Berlin, 1. Okt. Am Freitag gab in Berlin-Neukölln eine Pöbstliche Diakal einen ersten Verlauf, von dem ein erster Teil am Freitagmorgen in der Gegend des Braunen Hauses einen ersten Verlauf nahm.

In Kürze

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

Recht, 1. Okt.

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

Recht, 1. Okt.

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.

Recht, 1. Okt.

Recht, 1. Okt. Die Reichsgerichtspräsidenten der Deutschen Staatspartei teilt mit, daß die Reichsregierung das Verlangen an die anhaltische Staatsregierung, die Abhaltung von Schützen am 25. September des Herrn Reichspräsidenten zu verhindern, nicht erfüllt hat.







# Vom Auslandsdeutschtum

## Das dankbare Deutschland der ganzen Welt gedenkt Hindenburgs

Wenn am morgigen Sonntag das ganze deutsche Volk mit dem Bewußtsein tiefster Dankbarkeit seinen treuesten und besten Mann gegenüberstellt, der seit bald zwei Jahrzehnten wahrhaftig das gesamte deutsche Volk als seinen Vaterlandsgenossen in die Stürme der Weltgeschichte führte, dann wird man sich nicht wundern, wenn man sich in der ganzen Welt nach dem Namen dieses Mannes umsehen wird, um zu sehen, wie sehr er in den Herzen der Völker der ganzen Welt lebendig ist. Denn es ist ein Mann, der die Welt in die Wege der Geschichte leitete, der die Welt in die Wege der Geschichte leitete, der die Welt in die Wege der Geschichte leitete.

Interesse des Gesamtdeutschtums sprach und Hindenburg den „großen Führer des deutschen Volkes“ nannte, zu dem der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

ganz geüblichen Österreichern, der nicht einmal ein paar Millionen liegen hat — dann gute Nacht. Aber hat's der Teufel — das war ja gerade das Schöne an der Sache, daß intransigentes Fährten sich Schutz in einem jeden Gefäß in einer jeden Stadt zu finden und zu ihr „Schutz“ zu legen, das ist keine Schand, und auf die Dauer auch nicht sehr unzulänglich; aber mit einer beträchtlichen Anzahl von ihnen und bauernd auf der Dauer zu liegen, ob der alle Nazis nicht noch mehr, das ist eine anstrengende Sache.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.



Copyright by Martin Feuchtwanger, Halle (Saale). Erzählung Ditto Witte erzählt von seinem albanischen Königsthrone und seinen Abenteuern.



Copyright by Martin Feuchtwanger, Halle (Saale). Erzählung Ditto Witte erzählt von seinem albanischen Königsthrone und seinen Abenteuern.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Copyright by Martin Feuchtwanger, Halle (Saale). Erzählung Ditto Witte erzählt von seinem albanischen Königsthrone und seinen Abenteuern.

Copyright by Martin Feuchtwanger, Halle (Saale). Erzählung Ditto Witte erzählt von seinem albanischen Königsthrone und seinen Abenteuern.

Copyright by Martin Feuchtwanger, Halle (Saale). Erzählung Ditto Witte erzählt von seinem albanischen Königsthrone und seinen Abenteuern.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

Das ist die Aufgabe aus der Zeit der Reichsgründung, die in der Erinnerung zurückzuführen ist, die der Führer der Völker, der Hindenburg, die Seele und jeder andere Auslandsdeutsche ebenso gehört, wie der Angehörige des deutschen Reiches.

**Zur Haus-Trinkkur:**  
bei Nierenleiden, Harnsäure, Eiweiß, Zucker,  
1931: 19.400 Badegäste

**Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt**  
Auskunft und Schriften durch die Kurverwaltung Bad Wildungen  
Schriften kostenlos.

Aus Mittelddeutschland

2468 Engeringe in neu Stand. + Belieben. Beim Kartoffelverkauf wurden auf dem Markte in Belleben von einem Mann an einem namhaften Kaufmann...

Einbrecherbande „heftig“ Cafébesuche. + Schwers. Nachts wurde ein Gastwirt in Schwere von Einbrechern heimgesucht. Die Täter brachten eine Fensterhebel...

Gerar nächste Angelegenheiten gegen den Reichskommissar

+ Gerar. Vor dem Gerar Reichsgericht hat sich wieder ein Güterstreit in der Klage der etwa 10 sächsischen Angelegenheiten...

Ferienänderung bringt Ersparnisse.

+ Gerar. Der Gerar Staatskommissar, Mitteldeutscher L. W. Dr. Jahn, hat die Geschäftsferien der Schulen auf den 28. Oktober...

Das weiße Gift

Roman von Edgar Maq. Copyright by Gustav-Friedrich D. D. Verlag, Berlin-Charlottenburg. (Nachdruck verboten.) Seine Nachforschungen wollten von amorpher Tätigkeit nicht vorwärts kommen...

Raubüberfall auf einen Geldtransport

+ Schwarzenberg. Am Freitag früh, gegen 7 Uhr, wurde am Fortbus Schwarzenberg ein Überfall auf einen Geldtransport der Abca-Filiale Schwarzenberg verübt...

behen überfallenen Kassenboten, namens Meyer und Klamminger, sind etwa 25 Jahre alt, verheiratet und haben viele Jahre bei der Abca beschäftigt...

Ein zweifacher Angefallener.

+ Weimar. Der 42jährige Hausmann und Kraftwagenführer Heinrich Falter aus Weimar wurde wegen Unruhe, Unterschlagung und Diebstahls...

Neue Unregelmäßigkeiten.

+ Waltershausen. Hier wurden bei einer vom Stadtbauamt angeordneten Revision neue Berechnungen ermittelt. Gegen Polizeibetriebsleiter...

Ein neuntägiger Diebesbande.

+ Elsnah. Die Eisenbahn Polizei hat ein Diebesbande und verhaftete neun Personen, die in den vergangenen Monaten zahlreiche Einbrüche...

Großfeuer durch Unvorsicht.

+ Münnersdorf (Röh). Im benachbarten S. Lohdorf löst der Blitz in die Scheune des Landwirts Theodor Röh. Die Scheune stand im Au in Flammen...

Hetzherde a. harz. Der Blitz löst hier in die Götterwelt.

3. Brandenburg ein. Im

Plauer Haushaltsplan angangsweise verabschiedet.

+ Plauen. Durch die Kreisbauinspektoren Joidan ist jetzt der jährliche Haushaltsplan angangsweise verabschiedet worden. Er beläuft sich auf 31 876 340 RM...

Weiße Wand in Merseburg

+ Merseburg. Durch die Kreisbauinspektoren Joidan ist jetzt der jährliche Haushaltsplan angangsweise verabschiedet worden. Er beläuft sich auf 31 876 340 RM...

stündliche Braut. Die einstmalsche Braut und der Schloger: „Einmal kommt die Liebe“, fügen sich der Handlung auf ein... Der zweite Film: „Sein letztes Gelübde“...

Geld, das Arbeit schaffen könnte.

Von allen Seiten wird die Forderung nach einer größeren Befähigung der Arbeitslosigkeit eroben. Arbeitsbeschaffung ist natürlich die wichtigste und dringendste Aufgabe...

Das Geld, das bei den Sparplänen eingezahlt ist, schafft als Kredit in der Wirtschaft Arbeit und Erwerb. Je mehr Geld eingezahlt wird, desto mehr Darlehen können zur Durchführung wirtschaftlicher Maßnahmen...

Erhalten Sie Ihre Zeitung pünktlich?

Fehler lassen sich übrigens, auch nicht im Zeitungsbereich, vermeiden. Selbst der beste Zeitungsbote kann sich irren / Unser Bestreben ist aber, Irrtümer auf ein Mindestmaß zu beschränken / Deswegen werden alle Beschwerden so verolgt, daß Abhilfe unbedingt erwartet werden kann / Jeder Leser soll sorgfältig u. pünktlich bedient werden / Sollten Sie Ihre Zeitung nicht so erhalten, wie es verlangt werden kann, dann machen Sie uns bitte sofort Mitteilung, denn wir haben ein großes Interesse daran...

Vertriebs-Abteilung

geschäft zu gar nichts zu gebrauchen, aber er versteht es, Kapital herauszufinden, durch reine Besonnenheit, die er in jedem Kluge hat. Das kostet man viel Geld, aber es kommt wieder herein... „Ich habe Herrn Armstrong nun, soviel Geldbesitz, gar nicht zugehört“, war Trent ein... „Er macht mich den Eindruck von...“ „Dämlichkeit“, ergänzte Miller, sprachen Sie es ruhig aus. Auch auf mich, obwohl ich ihn früher für einen ganz geliebten Hund annehmen habe. Aber leit er aus Oxford zurück ist — er hat dort ein Jahr oder so studiert — angeblich studiert, verheiratet Sie, ist er nie umgewandelt. Wie wenn drüben kein bishigen Gehirn vollends verdampft wäre... „Sie sprachen von Anstaltsunternehmungen, in denen Dr. Armstrong sich engagiert hat“, unterbrach Trent den entsetzten Redebull des alten Buchhalters... „Wahrscheinlich“, sagte er mir, weil ich gelegentlich selbst ein bishigen petulante... „Haben Sie die Finger davon“, fiel Miller ihm ein... „Das kann ich mir denken“, stimmte Trent zu... „Darum befehlen sich die kleineren Banken jetzt häufig mit der Finanzierung von Anstaltsunternehmen...“ „Dabei soll Hoop zu verdienen sein...“ „Das heißt er inne und dämpfte seine Stimme...“ „Unter uns, er hat sich in der letzten Zeit mächtig engagiert...“ „Dazu zu einem geringen Teil mit eigenem Geld, denn unter zu diesem Mittel sind auch Hoop...“ „Der Junge herrt leicht dahinter. Er ist zwar im eigentlichen Wort...

Werden Sie gute Damenkleider billig kaufen, dann gehen Sie in Leipzigs neues großes Spezial-Modellhaus... Zum 1. Mal MÄNTEL-WOCHE... Wir bringen Tausende von Mänteln (auch für die allerstärkste). DaZ-Mäntel sind Inbegriff höchster Qualität und größter Billigkeit. Bedenken Sie, erhalten Sie bei uns einen guten Wintermantel aus modischen Stoffen mit echtem Pelzbesatz! LEIPZIG PETERSSTR. 8 (MÄDLER HAUS) Für Wiederverkäufer unterhalten wir eigene Engros-Abteilung.







# Mit dem Auto durch das Unstruttal

## Von Freyburg über Laucha nach Memleben

In den meist bestaunlichen Gegenden unserer Heimatregion gehört bekanntlich auch das Unstruttal. Und das mit vollem Recht. Denn es gibt kaum Landschaften in Deutschland, die auf so engem Raume eine solche Fülle lieblicher Landschaften, eine solche



Blick vom Wendstein ins Unstruttal.

Wannhaftigkeit interessanter geologischer und geographischer Erscheinungen einen solchen bedeutungsvollen geschichtlichen Erinnerungen bieten, wie das Unstruttal.

Wenn wir Merseburger nun das Unstruttal besuchen, so beginnen wir uns in der Regel schon mit dem schönen Freyburg und verzehren gewöhnlich auf den interessantesten Teil des Tales.

### von Freyburg bis Freyberg.

Damit lassen wir uns aber viel entgegen. Gerade das mittlere Unstruttal bietet in reicher Folge so wechselvolle, herrliche Landschaftsbilder, und fast jeder Ort weist hier von geschichtlich merkwürdigen Begebenheiten zu erzählen, so daß sich auch diese Reise durch diese Landschaft reichlich lohnt.

Wohin nun die Bahnfahrt in das mittlere Unstruttal zentralwärts und sehr umfangreich ist, benutzen wir am besten das Fahrrad oder das Gesellschaftsauto. Über Kleinlaua-Weiß geht es nach Freyburg, wo wir uns diesmal des weiter geflossenen Flusses wegen nicht entfalten. Wir begreifen uns wiederum sehr über die Unruhe hinweg auf die schöne Strecke, die nach

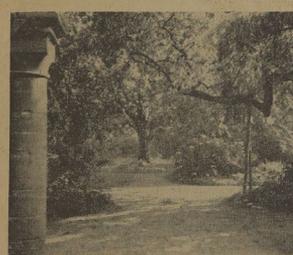
### Laucha

führt. Um wenigstens etwas von Freyburg zu haben, erkennen wir uns, rüstend, an dem schönen Panoramablick vom rechten Ufer aus dieses Flusses mit der benachbarten Burg Hainichen. Durch Hainichen, wo einst die Karolinger und nach ihnen die Ludowinger einen Königshof besaßen, kommen wir nach Laucha.

Von dem „Freyburger Tor“ dieser Stadt machen wir halt und besichtigen genadigt mit großem Interesse das festsitzende Gebäude.

### Glossarium, Museum,

das in der ehemaligen Mauerwerkstatt untergebracht ist, und durchwandern dann gemächlich das weite Schloss. Hier bewahren die patriotische Geschichte, das alte, mit geduldem Treppenaufstiege verzierte Rathaus, das kunstvolle Portal an der alten Hektorhalle und verschiedene Bürgerhäuser mit reich bezetzten Eingängen, die durch herrliche Innenräume und verzierte Vorhöfe von den Vorhöfen zu den über erhalten blieb, zeigt davon, daß man



Eingang zur Kaiserpfalz in Memleben.

einst in Laucha recht geschmackvoll zu bauen verstand. Memleben Kaiserpfalz bezieht das alte, noch recht gut erhaltene „Werk“ der Stadt. Dieses und die noch vorhandenen Teile der alten Stadtmauer geben uns ein sehr anschauliches Bild von der mittelalterlichen Befestigung kleinerer Städte. Während wir noch das recht ansprechende Museum für die im Weltkriege Gefallenen besichtigt haben, fahren wir weiter

und erreichen bald einen Grenzpunkt des Unstruttals, nämlich den ehemaligen kaiserlichen Königssitz Burgscheidungen.

### Burgscheidungen.

Auf dem Wege dahin berühren wir Burgscheidungen, wobei man dem hier gehörigen Dichter des Freyberges, Bernhard Schick, ein würdiges Denkmal errichtet hat. In Burgscheidungen lassen wir uns zunächst diejenigen kriegsreichen Vorgänge schildern, die im Jahre 1331 zu der Befreiung der Königsburg und damit zum Untergange des einst so mächtigen Thüringer Königreiches geführt haben. Sodann besichtigen wir das stattliche Schloss, das von der Schenkenburg-Ära. Der in nachfolgender Beziehung hervorragende Umbau des Schlosses erfolgte vor etwa 200 Jahren durch den schlesischen Generalfeldzeugmeister Levin von der Schönbörger. Ein seltener Versuch ist die Befestigung des Schlosses angedeutet und nachgezeichnet. Schick's park, dessen mit hohen Statuen getönte Terrassen in das Tal hinabführen. Voll bezaubert von dem, was wir sehen und hören, verlassen wir Burgscheidungen und fahren über Remungen-Weidenhof-Karlsdorf-Reinsdorf nach der Hainichen. Stolz erhebt sich diese auf einem steil abfallenden Vorberge des „Königsberges“, weithin das ganze Tal beherrschend. Durch ein prächtiges Torhaus gelangen wir in den Schlosshof und bewundern das im Renaissancestil erbaute Schloss, das von der Schenkenburg-Ära. Mit Glanz der Gutsbesitzer besichtigt wird auch hier der schöne Park und genossen von seinem Tische aus einen reizenden Ausblick aufwärts nach Weiden. In der Nähe von Hainichen



Schloß über dem Tal liegt Burg Weidenhof.

befindet sich auch der „Ragelberg“, in dem der Sage nach dem Sachsenherzog Heinrich im Jahre 919 die deutsche Königskrone übergeben wurde.

### Von der Hainichen kommen wir über Jülich nach Nebra.

Weniger der verfallenen und vergrasten Burgreste bietet diese alte Stadt nicht viel Sehenswürdigkeiten. Die Gasse und furchtbare Feuersbrünste haben auch hier vernichtende Arbeit geleistet. Die alte Kirche ist dem heiligen Geiste geweiht. Durch seiner reichhaltigen Krämpfe mit einem geschäftlichen Dasein hat sich der Ritter Gang der Sage nach auch der Welt um die dritten Stadt bewohnt erworben. Die erwähnten ihn deshalb zu ihrem Hauptort. Sein Kampf mit dem Drachen ist auf einem über dem Turmportal angebrachten Wandrelief dargestellt. Bemerkenswert ist, wie die Stadt Nebra das Andenken ihrer im Weltkriege Gefallenen auf besonders sinnvolle und einflussreiche Weise ehrt. Sie hat ihnen eine wertvolle Gasse gewidmet, die in einem in den südlichen Anlagen errichteten Gedenkstein untergebracht ist. Lebend und feierlich wird es, wenn sie zu bestimmten Zeiten ihre Totentage anstimmeln.

Wir verlassen Nebra und begeben uns, auf dem rechten Unstruttal fließend, durch die Talenge von GutsMuthungen nach Memleben.

### Memleben.

Der Weg dahin ist in vieler Beziehung recht interessant. Rechts und links wird die Unstrut von hohen Felsen begleitet,

die mehr oder weniger bewaldet sind. Einen prächtigen Anblick gewährt besonders die freck aufsteigende Buntfelsenwand auf dem linken Ufer, die mit ihren fast moosbedeckten Felsen in allen Schattungen von Grau bis Rot zu uns herüberleuchtet. Vor Memleben weitet sich das Tal gütlich, indem der Erlenberg auf dem rechten und die Steinfläche auf dem linken Ufer immer mehr zurücktreten. Das so entstandene weite Tal begrenzt der Rottmannsdorf als „Goldene Aue“. Es ist dies eine herrliche Landschaft, die in Deutschland ihresgleichen sucht und von der der große Geschichtsschreiber Leopold von Ranke sagte: „Wenn es vergangen ist, diese blühenden Auen zu überfluten, der Däne daran, daß vor nahezu tausend Jahren sie der Heiligkeit des erlauchten Geschlechts waren, unter dem sich das Deutsche Reich gestaltee und mächtig entfaltet.“ Ranke meinte die Ludowinger, die einst zu Memleben glänzenden Hof hielten. Die Bedeutendsten dieses Geschlechts, Heinrich I. und Otto der Große, haben hier auch ihr Leben beschließen. Nur wenige Meile der alten Kaiserpfalz erzählen noch von Memlebens großen Tagen. Otto des Großen Sohn und Nachfolger, Otto II., gründete im Jahre 975 in Memleben auch ein Benediktinerkloster, dessen Mauer wir ebenfalls noch vorfinden. Mit Ehrfurcht betrachten wir die Ruinen der alten Kaiserpfalz und verstaunen es auch nicht, in die dunkle Krypta hinabzusteigen.

Von Memleben aus erreichen wir nach kurzer Fahrt den Wendstein.

An der Unstrutbrücke steigen wir aus, um die tolleste Felsenburg von hier aus in Freyberg zu nehmen.

Die Front auf einem 50 Meter hohen Gipfel, dessen steil zur Unstrut abfallende Mauer nach oben in die Grundmauern der Burg selbst übergeht.

Wir steigen nun die Burg. Die Befestigung aller ihrer interessanten Anlagen nimmt gewisse Zeit in Anspruch. Jülich stehen wir auf der sog. Reitbahn. Von hier aus genießen wir eine weit umfassende und geradezu überwältigende Aussicht. Da liegt es zu unseren Füßen, das unermesslich schöne Tal, umarmt von den Wäldern der Füne und durchzogen vom Silberband der Unstrut. Eine glänzende Aussicht in der fruchtbaren Felder, lichte Wälder, stehende Dämme, lange Baumreihen und lichte Erbschoten in dunkler Luft miteinander abwechseln! Wir bewundern hier etwas von dem goldenen Überflusse der Welt.

Wir lassen unsere Blicke weithin weiter schweifen und erschließen in weiter Ferne den Rottmannsdorf und die Grotte des Dörsches. Wir sind entzückt

von der herrlichen Gegend und begreifen es, wie Heinrich I. in Anspielung auf die Namen der nachfolgenden Orte jubelnd ausrufen konnte: „Alle (Wälder) möcht mit recht (Schwimmfleisch) altzeit (Kaiser) mein Leben (Memleben), wenn ich mich weit auf brechen



Burgscheidungen, das nordliche Rottmannsdorf.

Stein (Wendstein) und schon in das tolleste Leben (Memleben) hinein!“

Wir statten nun noch dem nahe Kloster Hainichen einen Besuch ab und treten dann die Bahnfahrt an, die uns durch den Ziegelroder Forst führt.

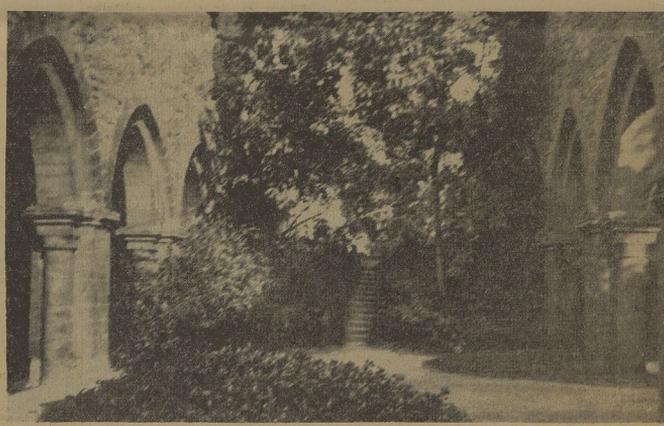
## Programme über preiswerte Gesellschaftsreisen

für Eisenbahn und Autobus im Lloydreise- u. Verkehrsbüro Merseburg, Kl. Ritterstr. 3, Tel. 3230 Geöffnet: 8.30 bis 18.30 Uhr

Ehe wir in den Wald hinein kommen, den wir ein gut Teil zu Fuß durchqueren, nehmen wir Abschied vom Unstruttal, geloben aber, recht bald wiederzukommen. Manche Schonheiten wollen noch genossen sein, so das Karstschichten Weite, das Kloster Dornburg, die Burganlage Weidenhof u. a. m.

Auf der Fahrt durch Tautertal benutzen wir die Gelegenheit, nach die Burg der Edelherren zu besichtigen und beschließen damit den Tag in dem Wendstein, recht genussreiche Stunden verweilt zu haben.

Unter: Am Klostergarten von Memleben.



Abends der Himmel grau, ohne Sterne, dann ist der Regen nicht mehr fern.

# Auch die zarten, duftigen Sachen — mit Persil ein leichtes Waschen!

1. Bereite eine kalte Persillauge. 1 Eßlöffel Persil auf je 2 Liter Wasser. Wasche das Wäschestück kurz durch. Vermeide Reiben und Wringen.
2. Spüle gut in kaltem Wasser. Etwas Kücheneisig im ersten Spülwasser frischt die Farben auf.
3. Drücke das Stück vorsichtig aus — nicht wringen — und rolle es mehrmals in Tücher ein und aus.
4. Wollachen richtig in Form ziehen, auf tuchbedecktem Tisch liegend trocknen lassen. Niemals Wolle auf Wolle. Kunstseidene Sachen noch feucht mit mäßig warmem Eisen unter Auflage eines Tuches bügeln.

# Persil bleibt Persil







2 Ligakämpfe in Merseburg!

Süd gegen Nord auf der ganzen Linie!

Welche Front ist die stärkere? — Auf dem VfL-Dach ereignet sich ein Kampf... In Neumarkt gegen die 98er ihre Karte ab.

Merseburg, 1. Oktober. Frontenkampf Nord gegen Süd! In diesem werden sich die ersten Oberbundesliga...

Wägen wir sehr sorgfältig ab, so können wir für morgen zu folgenden Ergebnissen kommen...

Preußen oder Sportfreunde?

Was liegt im Punkt-Großkampf auf dem Breitenplatze? — Man lasse sich durch den ungenügenden Tabellenstand...

Preußen-Sportfreunde Sonntag 15.30

Man lasse sich diese alteprobte Kampfmannschaft nicht nur zu einem einzigen Siege kommen...

Das liegt nicht daran, daß die Sportfreunde am morgen ein stärkeres Aufgebot stellen...

Während die Tabellenlage ungenügend, andererseits aber durch einen ungünstigen Ausgang...

Der 2. Gang des VfL-Borussia

Schon das im August gegen die Schwarzweissen ausgetragene Freundschaftsspiel, das mehr Kampf als...

Der große Kampf in Halle

Welder von den beiden Mannschaften räumt man die größeren Siegesaussichten ein? Sicherlich den...

Wenn sich nun zu spielen alle die 98er Stürmer darüber im klaren sind, daß nur ein Sturm, der...

Was diesmal haben sich die 98er viel vorgenommen, denn es geht um nichts Geringeres als um den Verbleib...

Was es nun beim VfL-Borussia nicht? Oder werden es die Merseburger vernünftiger? — Am Freundschaftsspiel...

Was es nun beim VfL-Borussia nicht? Oder werden es die Merseburger vernünftiger? — Am Freundschaftsspiel...

lehen Kämpfe der „Borussen“ nicht eine außerordentliche Erfahrung nachweisen...

Zusammenfassend ist bezüglich des Frontenkampfes zu sagen, daß sein Ausgang nicht bestimmt werden wird...

VfL-Borussia, Neumarkt, 98, Wader-99, Preußen-Sportfreunde, 98-Jaocit.

aus wie der rechte, der mit dem bekannteren Keno der rechte, der mit dem bekannteren Keno...

Am Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

und Angriff in gleichem Maße führen, zu erheben, ist auf einen Erfolgreich für Merseburg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

Der Freundschaftsspiel ist man voller Erwartung. Mit einem Siege nicht nur würde sich ein Sieg...

einmal von bestem Erfolge sein. Die Borussia-Referer ist schnell und zudringlich.

Deutsch-Turnverein. Gaubwettkämpfe im Festen in Merseburg 6 Jahre Festspiel im 123.

Radrennen. Nachdem die Kappler sich am vergangenen Sonntag mit Mühe und Not die Führung erlangt haben...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

Mädchen wird auch in Hanna fast Gelegenheit haben, keine ersten Hauptpunkte in dieser Saison zu erringen...

feiern. Auf Grund dessen werden die Freichter des Radoffhänger Gaus...

Die 1b-Klasse. Am den 2. Platz in der A-Gruppe in der kommenden Woche auf weitere Kampfer aus...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Die 2. Klasse. G. Mädchen und Bognig an der Spitze. Sowelt sie jetzt zu überleben, ist anzunehmen...

Dritter Weltkampf des SC. Weisheits geflohen heimlich.

Der Gauvorstand hat für den Tolentanz mit zwei Nachbargauen Repräsentationen abgeschlossen.

Bei den Turnern:

Großkampf auf dem Kasernenhof! Duell 1885 gegen ATV.

Im Stadion Rema: Wöffen-MVB. Wie wird sich morgen Meszeburg, 1. Oktober.

Mit jedem neuen Spieltag gestalten sich die Kämpfe der Meißner auf dem Kasernenhof interessanter.

Morgen gilt das Hauptinteresse dem Kampf auf dem Kasernenhof zwischen dem Gauverein und dem MVB.

Die 1885 wollten unbedingt an der Tabellenliste bleiben.

MVB. unterbrochen werden? - In Dürrenberg.

TuSpV. 1885-ATV.

Im 85's Spielleistung gefordert? - MVB. will die MVB-Niederlage ausgerechnet gegen den Meißner wettmachen!

Müssen an Schach und Traber müssen schon ein...

Während die MVB in ihren letzten Spielen immer eine abgerundete Leistung boten, machte sich beim MVB eine unruhige Bewegung geltend.

Wieder unentschieden?

TuSpV. Wöffen empfangt MVB. Merseburg im Stadion.

Zu einem Abwehrkampf erster Ordnung sollte es am Sonntag im Meißner Stadion zwischen beiden Gegnern kommen.

Wöffen II. Meißner-Mannschaft I. Mannenborn II.

In Weisheits erwartet er den Scherzler und in Zehn den Gau Oberland.

Wöffen II. Meißner-Mannschaft I. Mannenborn II.

röstlingen-Luzernbund (Eisenbahn). MVB. Eisenbahn gegen Langenbrosch; Teutonia Weisheits-Lichter; MVB. Langenbrosch-Zurmerberg; Zahn Freyburg-Prüßitz.

MVB. Caudahl-IV. John 1922 Schaffhöl. Gegen Weisheit unterlagen die Schaffhöl 14:4.

Polizei Merseburg empfängt 98. Nach ihrem früheren Kampf am letzten Sonntag hat man den Spielrettern 98 und 988, wieder mit etwas...

MVB. empfängt 98 und... u. m. u. gewinnen!

In diesem Treffen wird der 988, zu seinen haben, das sein letztes Spiel gegen Borussia sein...

MVB. empfängt 98 und... u. m. u. gewinnen!

Bunttreffern ist infolgeder interessiert. Am Sonntag werden die...

Luzernische Vereinigung: Jugend-TuSpV. 1885 Jugend (11 Uhr, 23g-Roh); Knaben-MVB. Knaben (14 Uhr, 23g-Roh).

Halle 98 beim PSV. PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

PSV. beim Meißner. - Polizei Merseburg empfängt Halle 98.

„Dela“ 1932

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Umfaßender Rundgang durch die Ausstellung. - Großzügige Wertung für das Sportfliegen. - Das moderne Flugzeug 1930. - Flugmaschinen der Vergangenheit. - Die neue Luftfahrt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Ein Gedenkmal für die Kriegsfieger wird in Potsdam enthüllt.

Verband. Nachr.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

Schiedsrichteramt im Saalegau. Betr. Änderungen zum 2. 10. 32.

# Industrie-Marktbörse

## Das Handwerk im September

Hoffnungen auf Wiederbelebung.

Vom Reichverband des deutschen Handwerks wird mitgeteilt:

„Während in normalen Jahren der Monat September einen kaum fühlbaren Abstieg der Höchstbeschäftigung des Sommers zu bringen pflegt, hat in diesem Jahre infolge des noch allgemein schwierigen wirtschaftlichen Verhältnisses die sommerliche Beschäftigung der Betriebe ein überraschend frühes und schnelles Ende gefunden. Zwar wird verschiedentlich berichtet, daß infolge der Verschiebung der Verordnung vom 4. September 1932 eine Anzahl Industriebetriebe die zu Übergangene, neue Arbeitskräfte einzustellen. Die Bedeutung dieser Vorgänge dürfte, wenn man sie nicht überschätzen darf, darin liegen, daß hierdurch ein gewisser Stimmungsumschwung angebahnt wird, der zu guter Letzt auch für Handwerkswirtschaft günstige Wirkungen haben muß.“

Wenn das Handwerk auch nur geringe direkte Erleichterungen durch die Verordnung für sich erwartet, so besteht doch die Hoffnung, daß die Auswirkungen einer Wiederbelebung der Gesamtwirtschaft auf das Handwerk nicht ausbleiben werden. Im Vorläufigen sieht es allerdings mit der Beschäftigung im Handwerk überwiegend noch tröstlos aus. Lediglich wird von der Handwerkskammer Altona berichtet, daß

die Anrechnung eines Teils der Grundsteuer auf Hauspreparate den daran beteiligten Gewerbetreibenden ein recht lebhaftes Geschäft gebracht hat. Sonst werden irgendwelche Beleuhungen des Bauhaupt- oder Nebengewerbes nicht gemeldet. Die Beschäftigung dieser Gewerbe besteht vielmehr nach wie vor in der Fertigstellung von unbedingt notwendigen Reparaturen.“

Auch bei den Bekleidungsindustrien hielt sich die saisonmäßige Geschäftsbildung bis jetzt in ziemlich engen Grenzen. Besonders das Herrenliche Einsetzen des Saisongeschäftes.

Dem Topfer- und Ofensetzerhandwerk sprachen die Einsetzen der Heizperiode eine vermehrte Auftragslage voraus. In der Bekleidungsindustrie, während die bisher hietigen Gelehrten, Sattler usw. mit der Beendigung der Ernte ein Rückgang der Reparaturaufträge verbunden war.

Die mit der Beendigung der Reisezeit erfolgte Belebung des Absatzes in den Nahrungsmittelhandwerken ist überwiegend geringer geblieben, als man annahm. Eine erhebliche Beendigung erfuhr das Handwerk auch bei der bisher hietigen Gelehrten, Sattler usw. mit der Beendigung der Ernte ein Rückgang der Reparaturaufträge verbunden war.

Die mit der Beendigung der Reisezeit erfolgte Belebung des Absatzes in den Nahrungsmittelhandwerken ist überwiegend geringer geblieben, als man annahm. Eine erhebliche Beendigung erfuhr das Handwerk auch bei der bisher hietigen Gelehrten, Sattler usw. mit der Beendigung der Ernte ein Rückgang der Reparaturaufträge verbunden war.

## Neue Wirtschaftsliteratur

Rhode's Handelskorrespondenz.

I. Deutsch-Englisch.

15. Auflage, neu bearbeitet von H. Birk und E. von Dellen (Secretary of American Chamber of Commerce in German, Frankfurt Branch). Dieses für weite Kreise von Handel und Industrie wichtig Werk beginnt im Herbst in etwa 10 halbjährlichen Lieferungen zu erscheinen. Der Herausgeber Verlag in Frankfurt a. M. zu erscheinen.

Unter mehr als 8000 alphabetisch geordneten Stichwörtern bringt das Werk über 20000 handels-technische Ausdrücke und Satzungen aus dem Geschäftsverkehr nebst Übersetzung in das Englische. In den Fällen, in denen die amerikanischen Ausdrücke von der englischen abweichen, ist der amerikanische Ausdruck in Klammern beigefügt.

Der Wert des Werkes liegt einmal darin, daß es unter besonderen Berücksichtigung von Exportindustrie, Banks, Börsen, Speditionen, Versicherungen und Zollwesen zahlreiche, in der Handelsprache gebräuchliche Ausdrücke bringt, die man vergeblich in den allgemeinen Wörterbüchern sucht, sodann auch darin, daß es Stichwörter in ihren verschiedenen Bedeutungen und im phraseologischen Zusammenhang vorführt.

## Berliner Börse vom 1. Oktober

Tendenz: Abgeschwächt.

Die heutige Börsenöffnung ging in gewisser Hinsicht eine Enttäuschung gegenüber den Erwartungen der Vormittagsbesucher. Am Vormittag und noch an der Vorbörsen war freundlicher gestimmt, da verschiedene günstigere Momente vor Augen lagen. So waren Nachrichten aus der Eisenindustrie, am fernere wirkte die Rede von Thyssen auf der Phönix-Generalsammlung noch nach. Das Geschäft, das in den letzten Tagen schon sehr ruhig war, nahm heute infolge des hohen israelischen Feiertages einen noch geringeren Umfang an. Anders lagen bei den Banken nur für einige Spezialpapiere, und auch dann in nur kleinem Maße vor. Die Spekulation zeigte eher Neigung, Glattstellungen vorzunehmen, und bei der geringen Aufnahmefähigkeit des Marktes ergaben sich mehrfach überwiegender Kursabschwüchungen von 1/2 bis 1/2 Prozent. Infolge der vereinzelt Besserungen um Bruchteile eines Prozents gegenüberstanden.

Die meisten der oben genannten Reihe von Unternehmungen drohen Tarifstreitigkeiten.

Man wies ferner auf die zunehmenden Schwierigkeiten der deutschen Außenhandels durch neue Zollmaßnahmen zu überwinden hat. Mit Spannung verfolgt man die außenpolitischen Vorgänge, man will wissen, daß Macdonald einen neuen Versuch unternehmen will, um die Abstreitungsschwierigkeiten zu überwinden. Der Tod des russischen Großindustriellen Louis Hagen wurde mit Belauern zur Kenntnis genommen. Aber auf die Prüfung eines gegen jenen Siemens verhängten Urteils und gingen um 1/2 Prozent zurück. Kunstseidenaktien Montanpapiere, Adulfischen, Glads, Gestell, Coxon Gummi usw. lagen ziemlich schwach. Dagegen konnten sich Deutsche Linoleum, Deutsch-Atlanten und in geringem Maße auch die meisten anderen anliehe auf 1 Prozent schwächer, wobei Silberwerte herauskam. Neubesitzante behauptete sich, markt tendenziell Hoffnungen. Am Rentenmarkt tendierten Hypothekendarlehen, wieder etwas leichter. Landesschaftliche Goldpapiere blieben behauptet. Im Verlaufe der ersten vier Stunden der Börse gab es keine nennenswerten Bewegungen. Am Ende des Tages gab es zu 1/2 Prozent nach. Im späteren Verlauf trat eine leichte Besserung ein. Am Geldmarkt gab es heute schon nach dem schwachen Anfang eine kleine Geldspaltung bemerkbar. Tagessold blieb sogar noch unverändert 5 7/8 Prozent, doch tendierte die Rendite auf 6 1/2 Prozent vorwärts. Mittels Gold blieb unverändert 6 1/2 Prozent. In Privatdiskonten entwickelte sich kaum Geschäft.

## Berliner Produktenbericht vom 30. September.

Das Geschloßten Marktwerk vorerwähnt war bereits heute recht gering. Auf dem gegenüber dem Wochenbeginn merklich ermäßigten Preisstand hat sich das inländische Offertmaterial wieder vergrößert, richte aber für die Befriedigung der Nachfrage zumeist aus. Anregungen von Mehlabsatz und von Export Lager nicht vor. Am Promptmarkt wurden für Weizen und Roggen zur Waggonverladung etwa gestrige Preise bewilligt. Kahrrögen blieb weiter schwer abzusetzen, die staatliche Gesellschaft in der Hauptsache Waggonmaterial aufnimmt. Am Lieferungsmarkt dürften die Engagements für den heute zu Ende gehenden Monat ohne besondere Schwierigkeiten erledigt werden, zumal heute noch je 210 t Weizen und Hafer und 510 t Roggen angeboten wurden. Die späteren Sichten waren im Zehntel und Weizen bis 135 Mark, bei Roggen bis 0,75 Mark getrocknet, Weizen- und Roggenmehl hatten Kleines Bedarfsgeschäft bei wenig veränderten Preisen. Das Haferangebot war mäßig, entsprach aber der vorsichtigen Nachfrage des Konsums. Gerste hatte unveränderte Marktlage.

## Berliner Produktenbörsen.

(Für 100 kg)	30.9.	(Für 100 kg)	30.9.
Weizen, märk.	204-208	Kl. Spelteeisen	14,00-17,00
Roggen, märk.	157-159	Futterböden	17,00-20,00
Rohgerste	174-184	Pelkeseisen	17,00-20,00
Industrie- und Futtergerste	167-173	Ackerbohnen	—
Neue Wintergerste	174-178	Wicken	—
Maiz lok. Berl.	114-118	Braun Lupinen	—
Rosen, 1000 kg	—	Serradella	—
Wesensohl	23,80-28,00	Serradella	—
Roggenmehl	20,50-22,00	Leinöl	10,50-11,50
Wesensohl	8,00-8,50	Leinöl	10,50-11,50
Roggenklein	8,40-8,60	Sole-Schrot	10,50
Leinöl, 1000 kg	—	Leinöl	10,50
Winterrübchen	21,00-24,00	Kartoffelböden	—
		Röben	—

## Leipzig Eiernotierungen vom 30. September.

Größtenteils, d. h. der Preis, zu dem die Ware frei Leipzig Lager oder frei Bahnhöfe abgegeben wird. Notierung in Rpf. für 1 Stück, Marktsituation ruhig. Witterung trübe. A. Deutsche Eier: 1. Frische Eier, gestempelt, aber 65 g über 60 bis 65 g; 2. 60 g über 55 g; 3. 50 g über 45 g; 4. 45 g über 40 g; 5. 40 g über 35 g; 6. 35 g über 30 g; 7. 30 g über 25 g; 8. 25 g über 20 g; 9. 20 g über 15 g; 10. 15 g über 10 g; 11. 10 g über 5 g; 12. 5 g über 0 g; 13. 0 g über -5 g; 14. -5 g über -10 g; 15. -10 g über -15 g; 16. -15 g über -20 g; 17. -20 g über -25 g; 18. -25 g über -30 g; 19. -30 g über -35 g; 20. -35 g über -40 g; 21. -40 g über -45 g; 22. -45 g über -50 g; 23. -50 g über -55 g; 24. -55 g über -60 g; 25. -60 g über -65 g; 26. -65 g über -70 g; 27. -70 g über -75 g; 28. -75 g über -80 g; 29. -80 g über -85 g; 30. -85 g über -90 g; 31. -90 g über -95 g; 32. -95 g über -100 g; 33. -100 g über -105 g; 34. -105 g über -110 g; 35. -110 g über -115 g; 36. -115 g über -120 g; 37. -120 g über -125 g; 38. -125 g über -130 g; 39. -130 g über -135 g; 40. -135 g über -140 g; 41. -140 g über -145 g; 42. -145 g über -150 g; 43. -150 g über -155 g; 44. -155 g über -160 g; 45. -160 g über -165 g; 46. -165 g über -170 g; 47. -170 g über -175 g; 48. -175 g über -180 g; 49. -180 g über -185 g; 50. -185 g über -190 g; 51. -190 g über -195 g; 52. -195 g über -200 g; 53. -200 g über -205 g; 54. -205 g über -210 g; 55. -210 g über -215 g; 56. -215 g über -220 g; 57. -220 g über -225 g; 58. -225 g über -230 g; 59. -230 g über -235 g; 60. -235 g über -240 g; 61. -240 g über -245 g; 62. -245 g über -250 g; 63. -250 g über -255 g; 64. -255 g über -260 g; 65. -260 g über -265 g; 66. -265 g über -270 g; 67. -270 g über -275 g; 68. -275 g über -280 g; 69. -280 g über -285 g; 70. -285 g über -290 g; 71. -290 g über -295 g; 72. -295 g über -300 g; 73. -300 g über -305 g; 74. -305 g über -310 g; 75. -310 g über -315 g; 76. -315 g über -320 g; 77. -320 g über -325 g; 78. -325 g über -330 g; 79. -330 g über -335 g; 80. -335 g über -340 g; 81. -340 g über -345 g; 82. -345 g über -350 g; 83. -350 g über -355 g; 84. -355 g über -360 g; 85. -360 g über -365 g; 86. -365 g über -370 g; 87. -370 g über -375 g; 88. -375 g über -380 g; 89. -380 g über -385 g; 90. -385 g über -390 g; 91. -390 g über -395 g; 92. -395 g über -400 g; 93. -400 g über -405 g; 94. -405 g über -410 g; 95. -410 g über -415 g; 96. -415 g über -420 g; 97. -420 g über -425 g; 98. -425 g über -430 g; 99. -430 g über -435 g; 100. -435 g über -440 g; 101. -440 g über -445 g; 102. -445 g über -450 g; 103. -450 g über -455 g; 104. -455 g über -460 g; 105. -460 g über -465 g; 106. -465 g über -470 g; 107. -470 g über -475 g; 108. -475 g über -480 g; 109. -480 g über -485 g; 110. -485 g über -490 g; 111. -490 g über -495 g; 112. -495 g über -500 g; 113. -500 g über -505 g; 114. -505 g über -510 g; 115. -510 g über -515 g; 116. -515 g über -520 g; 117. -520 g über -525 g; 118. -525 g über -530 g; 119. -530 g über -535 g; 120. -535 g über -540 g; 121. -540 g über -545 g; 122. -545 g über -550 g; 123. -550 g über -555 g; 124. -555 g über -560 g; 125. -560 g über -565 g; 126. -565 g über -570 g; 127. -570 g über -575 g; 128. -575 g über -580 g; 129. -580 g über -585 g; 130. -585 g über -590 g; 131. -590 g über -595 g; 132. -595 g über -600 g; 133. -600 g über -605 g; 134. -605 g über -610 g; 135. -610 g über -615 g; 136. -615 g über -620 g; 137. -620 g über -625 g; 138. -625 g über -630 g; 139. -630 g über -635 g; 140. -635 g über -640 g; 141. -640 g über -645 g; 142. -645 g über -650 g; 143. -650 g über -655 g; 144. -655 g über -660 g; 145. -660 g über -665 g; 146. -665 g über -670 g; 147. -670 g über -675 g; 148. -675 g über -680 g; 149. -680 g über -685 g; 150. -685 g über -690 g; 151. -690 g über -695 g; 152. -695 g über -700 g; 153. -700 g über -705 g; 154. -705 g über -710 g; 155. -710 g über -715 g; 156. -715 g über -720 g; 157. -720 g über -725 g; 158. -725 g über -730 g; 159. -730 g über -735 g; 160. -735 g über -740 g; 161. -740 g über -745 g; 162. -745 g über -750 g; 163. -750 g über -755 g; 164. -755 g über -760 g; 165. -760 g über -765 g; 166. -765 g über -770 g; 167. -770 g über -775 g; 168. -775 g über -780 g; 169. -780 g über -785 g; 170. -785 g über -790 g; 171. -790 g über -795 g; 172. -795 g über -800 g; 173. -800 g über -805 g; 174. -805 g über -810 g; 175. -810 g über -815 g; 176. -815 g über -820 g; 177. -820 g über -825 g; 178. -825 g über -830 g; 179. -830 g über -835 g; 180. -835 g über -840 g; 181. -840 g über -845 g; 182. -845 g über -850 g; 183. -850 g über -855 g; 184. -855 g über -860 g; 185. -860 g über -865 g; 186. -865 g über -870 g; 187. -870 g über -875 g; 188. -875 g über -880 g; 189. -880 g über -885 g; 190. -885 g über -890 g; 191. -890 g über -895 g; 192. -895 g über -900 g; 193. -900 g über -905 g; 194. -905 g über -910 g; 195. -910 g über -915 g; 196. -915 g über -920 g; 197. -920 g über -925 g; 198. -925 g über -930 g; 199. -930 g über -935 g; 200. -935 g über -940 g; 201. -940 g über -945 g; 202. -945 g über -950 g; 203. -950 g über -955 g; 204. -955 g über -960 g; 205. -960 g über -965 g; 206. -965 g über -970 g; 207. -970 g über -975 g; 208. -975 g über -980 g; 209. -980 g über -985 g; 210. -985 g über -990 g; 211. -990 g über -995 g; 212. -995 g über -1000 g; 213. -1000 g über -1005 g; 214. -1005 g über -1010 g; 215. -1010 g über -1015 g; 216. -1015 g über -1020 g; 217. -1020 g über -1025 g; 218. -1025 g über -1030 g; 219. -1030 g über -1035 g; 220. -1035 g über -1040 g; 221. -1040 g über -1045 g; 222. -1045 g über -1050 g; 223. -1050 g über -1055 g; 224. -1055 g über -1060 g; 225. -1060 g über -1065 g; 226. -1065 g über -1070 g; 227. -1070 g über -1075 g; 228. -1075 g über -1080 g; 229. -1080 g über -1085 g; 230. -1085 g über -1090 g; 231. -1090 g über -1095 g; 232. -1095 g über -1100 g; 233. -1100 g über -1105 g; 234. -1105 g über -1110 g; 235. -1110 g über -1115 g; 236. -1115 g über -1120 g; 237. -1120 g über -1125 g; 238. -1125 g über -1130 g; 239. -1130 g über -1135 g; 240. -1135 g über -1140 g; 241. -1140 g über -1145 g; 242. -1145 g über -1150 g; 243. -1150 g über -1155 g; 244. -1155 g über -1160 g; 245. -1160 g über -1165 g; 246. -1165 g über -1170 g; 247. -1170 g über -1175 g; 248. -1175 g über -1180 g; 249. -1180 g über -1185 g; 250. -1185 g über -1190 g; 251. -1190 g über -1195 g; 252. -1195 g über -1200 g; 253. -1200 g über -1205 g; 254. -1205 g über -1210 g; 255. -1210 g über -1215 g; 256. -1215 g über -1220 g; 257. -1220 g über -1225 g; 258. -1225 g über -1230 g; 259. -1230 g über -1235 g; 260. -1235 g über -1240 g; 261. -1240 g über -1245 g; 262. -1245 g über -1250 g; 263. -1250 g über -1255 g; 264. -1255 g über -1260 g; 265. -1260 g über -1265 g; 266. -1265 g über -1270 g; 267. -1270 g über -1275 g; 268. -1275 g über -1280 g; 269. -1280 g über -1285 g; 270. -1285 g über -1290 g; 271. -1290 g über -1295 g; 272. -1295 g über -1300 g; 273. -1300 g über -1305 g; 274. -1305 g über -1310 g; 275. -1310 g über -1315 g; 276. -1315 g über -1320 g; 277. -1320 g über -1325 g; 278. -1325 g über -1330 g; 279. -1330 g über -1335 g; 280. -1335 g über -1340 g; 281. -1340 g über -1345 g; 282. -1345 g über -1350 g; 283. -1350 g über -1355 g; 284. -1355 g über -1360 g; 285. -1360 g über -1365 g; 286. -1365 g über -1370 g; 287. -1370 g über -1375 g; 288. -1375 g über -1380 g; 289. -1380 g über -1385 g; 290. -1385 g über -1390 g; 291. -1390 g über -1395 g; 292. -1395 g über -1400 g; 293. -1400 g über -1405 g; 294. -1405 g über -1410 g; 295. -1410 g über -1415 g; 296. -1415 g über -1420 g; 297. -1420 g über -1425 g; 298. -1425 g über -1430 g; 299. -1430 g über -1435 g; 300. -1435 g über -1440 g; 301. -1440 g über -1445 g; 302. -1445 g über -1450 g; 303. -1450 g über -1455 g; 304. -1455 g über -1460 g; 305. -1460 g über -1465 g; 306. -1465 g über -1470 g; 307. -1470 g über -1475 g; 308. -1475 g über -1480 g; 309. -1480 g über -1485 g; 310. -1485 g über -1490 g; 311. -1490 g über -1495 g; 312. -1495 g über -1500 g; 313. -1500 g über -1505 g; 314. -1505 g über -1510 g; 315. -1510 g über -1515 g; 316. -1515 g über -1520 g; 317. -1520 g über -1525 g; 318. -1525 g über -1530 g; 319. -1530 g über -1535 g; 320. -1535 g über -1540 g; 321. -1540 g über -1545 g; 322. -1545 g über -1550 g; 323. -1550 g über -1555 g; 324. -1555 g über -1560 g; 325. -1560 g über -1565 g; 326. -1565 g über -1570 g; 327. -1570 g über -1575 g; 328. -1575 g über -1580 g; 329. -1580 g über -1585 g; 330. -1585 g über -1590 g; 331. -1590 g über -1595 g; 332. -1595 g über -1600 g; 333. -1600 g über -1605 g; 334. -1605 g über -1610 g; 335. -1610 g über -1615 g; 336. -1615 g über -1620 g; 337. -1620 g über -1625 g; 338. -1625 g über -1630 g; 339. -1630 g über -1635 g; 340. -1635 g über -1640 g; 341. -1640 g über -1645 g; 342. -1645 g über -1650 g; 343. -1650 g über -1655 g; 344. -1655 g über -1660 g; 345. -1660 g über -1665 g; 346. -1665 g über -1670 g; 347. -1670 g über -1675 g; 348. -1675 g über -1680 g; 349. -1680 g über -1685 g; 350. -1685 g über -1690 g; 351. -1690 g über -1695 g; 352. -1695 g über -1700 g; 353. -1700 g über -1705 g; 354. -1705 g über -1710 g; 355. -1710 g über -1715 g; 356. -1715 g über -1720 g; 357. -1720 g über -1725 g; 358. -1725 g über -1730 g; 359. -1730 g über -1735 g; 360. -1735 g über -1740 g; 361. -1740 g über -1745 g; 362. -1745 g über -1750 g; 363. -1750 g über -1755 g; 364. -1755 g über -1760 g; 365. -1760 g über -1765 g; 366. -1765 g über -1770 g; 367. -1770 g über -1775 g; 368. -1775 g über -1780 g; 369. -1780 g über -1785 g; 370. -1785 g über -1790 g; 371. -1790 g über -1795 g; 372. -1795 g über -1800 g; 373. -1800 g über -1805 g; 374. -1805 g über -1810 g; 375. -1810 g über -1815 g; 376. -1815 g über -1820 g; 377. -1820 g über -1825 g; 378. -1825 g über -1830 g; 379. -1830 g über -1835 g; 380. -1835 g über -1840 g; 381. -1840 g über -1845 g; 382. -1845 g über -1850 g; 383. -1850 g über -1855 g; 384. -1855 g über -1860 g; 385. -1860 g über -1865 g; 386. -1865 g über -1870 g; 387. -1870 g über -1875 g; 388. -1875 g über -1880 g; 389. -1880 g über -1885 g; 390. -1885 g über -1890 g; 391. -1890 g über -1895 g; 392. -1895 g über -1900 g; 393. -1900 g über -1905 g; 394. -1905 g über -1910 g; 395. -1910 g über -1915 g; 396. -1915 g über -1920 g; 397. -1920 g über -1925 g; 398. -1925 g über -1930 g; 399. -1930 g über -1935 g; 400. -1935 g über -1940 g; 401. -1940 g über -1945 g; 402. -1945 g über -1950 g; 403. -1950 g über -1955 g; 404. -1955 g über -1960 g; 405. -1960 g über -1965 g; 406. -1965 g über -1970 g; 407. -1970 g über -1975 g; 408. -1975 g über -1980 g; 409. -1980 g über -1985 g; 410. -1985 g über -1990 g; 411. -1990 g über -1995 g; 412. -1995 g über -2000 g; 413. -2000 g über -2005 g; 414. -2005 g über -2010 g; 415. -2010 g über -2015 g; 416. -2015 g über -2020 g; 417. -2020 g über -2025 g; 418. -2025 g über -2030 g; 419. -2030 g über -2035 g; 420. -2035 g über -2040 g; 421. -2040 g über -2045 g; 422. -2045 g über -2050 g; 423. -2050 g über -2055 g; 424. -2055 g über -2060 g; 425. -2060 g über -2065 g; 426. -2065 g über -2070 g; 427. -2070 g über -2075 g; 428. -2075 g über -2080 g; 429. -2080 g über -2085 g; 430. -2085 g über -2090 g; 431. -2090 g über -2095 g; 432. -2095 g über -2100 g; 433. -2100 g über -2105 g; 434. -2105 g über -2110 g; 435. -2110 g über -2115 g; 436. -2115 g über -2120 g; 437. -2120 g über -2125 g; 438. -2125 g über -2130 g; 439. -2130 g über -2135 g; 440. -2135 g über -2140 g; 441. -2140 g über -2145 g; 442. -2145 g über -2150 g; 443. -2150 g über -2155 g; 444. -2155 g über -2160 g; 445. -2160 g über -2165 g; 446. -2165 g über -2170 g; 447. -2170 g über -2175 g; 448. -2175 g über -2180 g; 449. -2180 g über -2185 g; 450. -2185 g über -2190 g; 451. -2190 g über -2195 g; 452. -2195 g über -2200 g; 453. -2200 g über -2205 g; 454. -2205 g über -2210 g; 455. -2210 g über -2215 g; 456. -2215 g über -2220 g; 457. -2220 g über -2225 g; 458. -2225 g über -2230 g; 459. -2230 g über -2235 g; 460. -2235 g über -2240 g; 461. -2240 g über -2245 g; 462. -2245 g über -2250 g; 463. -2250 g über -2255 g; 464. -2255 g über -2260 g; 465. -2260 g über -2265 g; 466. -2265 g über -2270 g; 467. -2270 g über -2275 g; 468. -2275 g über -2280 g; 469. -2280 g über -2285 g; 470. -2285 g über -2290 g; 471. -2290 g über -2295 g; 472. -2295 g über -2300 g; 473. -2300 g über -2305 g; 474. -2305 g über -2310 g; 475. -2310 g über -2315 g; 476. -2315 g über -2320 g; 477. -2320 g über -2325 g; 478. -2325 g über -2330 g; 479. -2330 g über -2335 g; 480. -2335 g über -2340 g; 481. -2340 g über -2345 g; 482. -2345 g über -2350 g; 483. -2350 g über -2355 g; 484. -2355 g über -2360 g; 485. -2360 g über -2365 g; 486. -2365 g über -2370 g; 487. -2370 g über -2375 g; 488. -2375 g über -2380 g; 489. -2380 g über -2385 g; 490. -2385 g über -2390 g; 491. -2390 g über -2395 g; 492. -2395 g über -2400 g; 493. -2400 g über -2405 g; 494. -2405 g über -2410 g; 495. -2410 g über -2415 g; 496. -2415 g über -2420 g; 497. -2420 g über -2425 g; 498. -2425 g über -2430 g; 499. -2430 g über -2435 g; 500. -2435 g über -2440 g; 501. -2440 g über -244

**Zur Aufklärung!**  
**Erstklassige Maß - Anfertigung** ist keinesfalls mit der sogenannten gewöhnlichen Maßkonfektion zu verwechseln.  
 Meine Anfertigungen werden in **meiner eigenen Werkstatt** durch langjährig erprobte Fachleute gewissenhaft ausgeführt.  
 Trotz steigender Rohstoffpreise liefere ich, den wirtschaftlichen Verhältnissen entsprechend:  
**Maßanzug von 85.-** an in vollendeter Ausführung mit Garantie für la Sitz, Qualität und Verarbeitung.  
 Decken Sie daher jetzt Ihren Winter-Bedarf!

**Hildebrandt**  
 Seit 1886 - Merseburg, Kl. Ritterstr. 13

**Optik Photo**

**Herbert Fischer**  
 gepr. Optikermeister  
 Merseburg, Markt 20

**Wir verleihen Schallplatten**  
 Odeon, Columbia, Grammophon, Elektro, Parlophon, neu und gebraucht, 5 Platten von 1 Mark an. Lieferung frei ins Haus.  
**Schallplatten - Teuschelstr. Halle a. S.**  
 Alter Markt 36, Ecke Schmeerstraße, Messmer-Haus.

**25 Jahre Tanzstunde**  
 Ein Viertel J. Anfänger u. Fortgeschrittene, in allen Schritten, imre Ballett alle beginnt am Mittwoch, d. 5. Oktober, abds. 8 Uhr, in Merseburg, Kle. u. Vaterland, Weichenfelder Str. 30. Eintrittskarte 1,-. Anmeldung auch über Hausbesucherinnen, Damen und Herren im Lokal.  
**G. Wollrath u. Töchter** Halle 6, Richterstr. 22, gepr. Tanzlehrer.

**alle Welt spricht von**

**NORA - Superhet und Dreikreis-Empfänger**  
 Sämtliche Europäischer ohne Schwankungen lautstark und rein!

- auf ca. 60 Stationen gezielte Zeigerkala
- vollkommene Einkopfbildung
- Röhren-Fadengleichheit
- hervorragende Trennschärfe, doppelter Sondfilterersatz beim Superhet
- höchste musikalische Qualität
- mit und ohne eingebauten dynamischen Lautsprecher lieferbar

Auch eingebaut in Musikschrankempfänger von 120.- RM, ohne Röhren ab NORA-Lautsprecher, Einkreis- und Zweikreis-Empfänger in allen Preislagen

**NORA**  
 Erhältlich in allen Fachgeschäften

Bezugsquellenachweis durch Fa. Walter Wenzel, Halle a. S., Königstr. 85

Die neuesten Schöpfungen der Radio-Industrie erhalten Sie immer bei  
**Schütze** Inhaber: **A. Gieseler**  
 Sangerhausen, Eisleben, Ascherleben, Merseburg, Bahnhofstr. 17  
 Radio-Großvertrieb

**Unkündbare, billige Darlehen** nach Erfüllung eines Bausparvertrags durch die größte Bauspar-Kasse Gemeinschaft der Freunde Wöstenrot Sitz Ludwigsburg  
**13.000 Eigenkassa finanziert**  
 Besetzungsverter: **Otto Fischer, Halle Saale, Anhalterstraße 6.**

• Leser kauft bei unseren Inserenten!

**Kasino Merseburg**  
 Sonntag, den 2. Oktober, Anfang 8 Uhr: die berühmten **Leipziger Kristallpalast-Sänger!**  
 Man kann sich wieder einmal herzlich ausladen. Soretkauf bei Herrn Kaufmann S. Jurig, Obere Breite Straße 7.

**Ratskeller**  
 Heute Beginn des traditionellen **Oktoberfestes**  
 Ab 7 Uhr Stimmungsbetrieb! Sonntag 4 Uhr nachmittags.

**Schützenhaus**  
 Morgen, Sonntag, nachmittags **Unterhaltungskonzert**  
 Ab 7 Uhr der beliebte **Sanzabend** mit **Tribüne!**

**Marathon**  
 Spielabteilung des Turn- u. Sportvereins 90ff. Zu dem am Sonntag, den 2. Oktober, ab 7 Uhr, stattfindenden **Herbstball im Gasthaus Göhlitzsch** laden wir hiermit alle Sportfreunde und Gönner freundlichst ein.  
 Die **Einzelsteiter.**

**Billiger Sonderzug nach dem Schwarzatal!**  
 Am 9. Oktober 1932 verkehrt ein Sonderzug 3. Klasse mit 50% Fahrpreisermäßigung von Halle (Saale) nach Bad Blankenburg (Thüringer Wald) und zurück. Zug hält in Ammerberg, Merseburg, Leuna Werke und Garbitz. Merseburg ab 7.00 Uhr, Merseburg an 20.58 Uhr. Von Merseburg in Richtung Garbitz nach Ammerberg. Alles Näheres im beiliegenden Führer, der von den Ausgabestellen kostenlos abgegeben wird. Kartenverkauf hat bei den Fahrkartenausgaben in Halle (Saale), Ammerberg, Merseburg, Leuna Werke, Garbitz, Mücheln, Bad Cammerberg und Schallstedt sowie in Merseburg beim Eisenbahn-Büro, Kl. Ritterstr., begonnen.  
**Wichtig! Ausverkauf!**  
 Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft, Reichsbahn-Verkehrsamt Halle (Saale).

**Kasino-Diele**  
 Sonntag **Sanzabend**  
 Originale Merseburger des Reichstagesbesuches der Räte- und Parteiführer, Beamten und Hinterbliebenen G. B.  
 Montag, 3. Okt., 10 Uhr, Monatsversammlung Hotel Alter Deffauer, Schillerplatz. Ergeben Sie erboten. Der Vorstand.

Wer erstellt Quartiere Nachhilfestunden?  
 Gef. Ang. u. 655a. 5. Stf.

**Café Schmied**  
 Ab heute täglich **Oktoberfest**  
 Konzert-Tanz-Stimmungs-Kapelle  
 Wilfried Lemanowsky

**Gesellschaftshaus Leuna-Werke**  
 Jeden Sonntag ab 10 Uhr die beliebtesten **Unterhaltungs-Konzerte mit Tanzeinlagen**  
 Der Geschäftsführer

**Waldbad Leuna**

Sonntag, den 2. Oktober, **gr. bunter Abend**  
 in d. Waldbad-Gaststätten unter Mitwirkung d. beliebtesten Humoristen und Tenors **Paul Wehr** am Klavier **Werner Haase**  
 Am Mittwoch, dem 5. Oktober **1. Tanz-Abend** mit erstklassiger Kapelle.

**Küchen Schlafzimmer Speisezimmer**

**Sonder-Angebote**  
**Bücherschrank** 29 50  
 Eiche, 70 breit netto  
**Waschhocker** 7 50  
 extra schwer netto

**ARTMANN**  
 Bitterfeld - Merseburg, Domstraße 7

**Überzeugen auch Sie sich** von den vielen Vorzügen unserer guten Edelweiss-Fahrräder gegen ein gewöhnliches Fahrrad und wie billig es ist. Katalog 130 mit Gummirifen, Rahmen, Pedalen und alles andere senden an jeden gratis und franko. Bisher über 1/4 Million Edelweissler geliefert.  
**Edelweiss-Decker, Deutsch-Wartenberg 34**  
 Fahrrad- und Latexfabrik, pro Woche 1000 Edelweissler.  
 Jetzt billigere Preise

**Zentralheizungen** aller Systeme  
 Ingénieur u. Montagebüro  
**Hellmut Weber**  
 Weichenfelder Str. 53, 55  
 Telefon 2254  
 Eigenheizung u. Wärmetechnik in alle Gebiete

**Sonntag Ausflug nach Schkopau!**  
 Gasthaus zum Kaiser  
 Von 7 Uhr an **flotter Hausball**, Musik: Hauskapelle Freienfeld.  
 Freundlich laden ein **Der Wirt E. Berger.**

**Erntet Einheitskurzschrift!**  
 Ein Aufklärungsgang in **Einheitskurzschrift** beginnt am Dienstag, dem 4. 10. 20 Uhr, im **"Herzog Christian"**. Anmeldung bei Beginn des Unterrichts. Die **Einheitskurzschrift** ist die deutsche Schrift- und Schreib-Systematik und bringt in der Briefschreibweise unauflösliche Klarheit. Demers: 3000 erfolgreiche Brieflinge in **Einheitskurzschrift** bei den Bundeskongressen im Jahre 1931 (gegen 654 bei Stolte-Sören). Die höchste Leistung wurde dabei mit 340 Silben in der **Einheitskurzschrift** erreicht.  
**Einheitskurzschriftverein "Eubelsberger"** (Verein für **Einheitskurzschrift**). Der Vorstand.  
**Erste Fremdenvorstellung im Stadttheater Halle**  
 Sonntag, 16. Oktober, 15 Uhr:  
**"Der fliegende Holländer"**  
 Oper von Richard Wagner.  
 Kartenerwerb an den bekannten Fahrkartenausgaben vom 10.-18. Oktober. Die Zehrpresse wird erneut herabgesetzt: von 0,45 RM. bis 3,80 RM.

**Geschäftseröffnung!**  
 Neben meinem, in der Prouferstraße 33 gelegenen Möbelhaus eröffne ich ab heute ein weiteres **Ladengeschäft Gotthardstr. 38**  
**Möbelhaus Degenhardt**  
 Bitte beachten Sie mein Schaufenster!

Der werten Kundschaft zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich die Fleischerei meines Mannes, **Weißer Mauer 12**, übernommen habe und selbige mit meinem Bruder gemeinschaftlich weiterführe. Wir bitten, daß uns bis jetzt entgegengebrachte Wohlwollen auch weiterhin übertragen zu wollen.  
**Anna Peege u. Otto Stahl**  
 Fleischermmeister

**Briketts** für **Hausbrand und Industrie**  
**Braunkohlenstaub - Rohbraunkohle - Gredokoks - Steinkohlen - Anthracit und Eiformbriketts - westfälischer u. nieder-schlesischer Müttenkoks - Gaskoks**  
 in Raummetern, gespalten und gebündelt • Baustoffe  
 im Großen - Frei Haus - Ab Lager - im Kleinen  
**Michel-Brikett-Verkaufsstelle m. b. H.**  
 Merseburg - Telefon 2398  
 Kontor: Nulandstraße (am Güterbahnhof)  
 Zweigannahme: Gotthardstraße 32

**Spitzenleistung!**  
**Schlafzimmer** 495.-  
 Eiche mit Birkenmasser  
**Speisezimmer** 520.-  
 kanakischer Nußbaum (Büfett 180 cm breit)  
**Moderne Küchen** in allen Preislagen  
**Hugo Schmieder**  
 Tischlermeister, Markt 12

**Fachjuris für Schneider, Weißnäher, Handarbeiter**  
 Vormittags, Nachmittags und Abendunterricht. Kle. Karlstr. 4, Hinterhaus. **Deutsch-Gangelfelder Frauenclub.**  
**Als perfekte Damenschneiderin** empfiehlt sich Frau G. Wolff, Schneidermeisterin, Marktstraße 7. Zu sprechen am Nachmittags.  
**Gelbfleischige Speisekartoffeln**  
 September 1.80 Mk. liefert frei Haus **Rittgurt Willendorf**

**Ein Möbelinteressent an der belgischen Grenze**  
**besucht meine Leistungs-fähigkeit!**  
 Der Vollstammte fahrgelastet aus Baden-Land unterm 19.9. folgendes:  
 Durch untern Ferienaufenthalt kamen mir betr. Einkauf von Stuhlmodellen in das Gedächtnis. Durch die Tischensamendigung eines Stuhlers der Firma hatten mir Einblick in die großen Möbelwerke. Die waren natürlich sehr erfreut, über die niedrigen Preise u. günstigen Zahlungsbedingungen. Mir sind nun gewillt, um eine neue Küche zu kaufen und bitten die Firma um baldige Überendung eines Kataloges mit Preisliste.  
 So werden Sie urteilen, wenn Sie sich meiner Firma bedienen. Ich ermarke Sie!  
**Schütze, Inhaber A. Gieseler**  
 Sangerhausen - Eisleben - Ascherleben.  
**Merseburg, Bahnhofstr. 17.**  
 Verband franko über ganz Deutschland.

**Rheumatische Schmerzen**  
 Sanftführung.  
 Ich litt seit längerer Zeit an rheumatischen Schmerzen im ganzen Körper. Alle verschiedenen Mittel vom Arzt und Befragungen konnten mein Leiden nicht beseitigen. Erst nachdem ich Ihre Sanftmilde Kräuter-Pulver einnahm, kann ich von Zeitung sprechen. Auch mein Allgemeinbefinden ist bedeutend gebessert. So schreibt **Else Pöngner, Bad Dürrenberg, Eulener Str. 39, am 27. Aug. 1932.**  
 Hilbert's Indisches Kräuter-Pulver besteht aus 19 verschiedenen meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und feine gemahlen, dabei absolut unschädlich. Nach dem Gutachten des Herrn Prof. Dr. med. Hans Friedenthal enthält es gute Wirkungen bei Erkrankungen der Atmungsorgane, des Lungensystems und der Verdauungsorgane, sowie bei Gicht, Rheumatismus, Vorher: Adernverkalkung, rheumatis. Kopf- und Rückenschmerzen, Bluträuberungen. Schachtel 3.- Mark. Reichlich Tage aus, das sind pro Tag nur 20 Pfennig. Vorrätig in den Apotheken in Merseburg, Leuna, Neumark, Mücheln, Ammerdorf, Lauchstädt, Dürrenberg, Schallstedt, Querfurt u. in allen Apotheken in den umliegenden Städten.  
 Vorsicht vor Schwindlern! Vertreter werden nicht herausgeschickt!

Wünschen Sie eine Anzeige für eine andere Zeitung oder Zeitschrift aufzugeben, dann schreiben Sie bitte zu uns. Wir vermitteln jeden Anzeigenauftrag schnell und ohne Mehrkosten  
**Merseburger Korrespondent**  
 Mitteldeutsche Neueste Nachrichten  
 Anzeigen-Abteilung

**Generalvertreter**  
 an ferien Heeren mit Organisationsstufen, möglichst erlernen im Bau- und Zweidarmarbeiten zu vergeben.  
**"Deutsches" Aktiengesellschaft, Leipzig C. 1, Dittmering 11.**





Blutlauf-Bekämpfung im Winter

In den Wintermonaten, während der Zeit der allgem. bekannten durchgeführten Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen im Obstbau, wie das Anlegen der Raupeneinträge, Wurzeln und Bespritzen der Stämme (Sobas), Auslichten der Baumkrone und Begleichen mehr, muß meistens die Bekämpfung eines unserer gefährlichsten Obstschädlings — der Blutlaus — übersehen. Einer früh einsetzenden Bekämpfung wird viel zumeist Beachtung geschenkt, trotzdem die Vermehrung der Blutlaus nicht leicht fällt. In der Sommergeneration austretenden geflügelten Raine legen für meiste Ausbreitung, die blutlausverursachenden Obstläuse, werden ausschließlich beimgelacht, selten nur (Vierbeinern) können in den meisten Fällen nicht mehr von dem Schädlings befreit werden. Eine Neuanpflanzung ist in solchen Fällen meist der einzige gangbare Ausweg.

Obstbau und Baumzucht

Die hauptsächlichsten Baumformen.

1. Der Obststamm mit einer Stammhöhe von 150-200 Zentimeter. Dieser ist gerade vertriebt, überauskräftig und geschäftigsteigert zumittelt auf Weibung veredelt und findet in einem Abstand von mindestens 10 bis 15 Meter als Strauchbaum oder für offene Obstplantagen, sogenannte Obstgärten, Verwendung. Er ist sehr robust, aber auch sehr empfindlich für Frostschäden.

2. Der Obststamm (Obstmittelform). Dieser hat zumeist eine Stammhöhe von 125 bis 150 Zentimeter und eignet sich zur Verwendung in geschlossenen Obstgärten. Er ist sehr robust, aber auch sehr empfindlich für Frostschäden.

3. Der Obststamm (Obstmittelform). Dieser hat zumeist eine Stammhöhe von 125 bis 150 Zentimeter und eignet sich zur Verwendung in geschlossenen Obstgärten. Er ist sehr robust, aber auch sehr empfindlich für Frostschäden.

4. Die eigentlichen Formobstbäume. Diese sind ebenfalls von 150 bis 200 Zentimeter Stammhöhe. Sie sind für geschlossene Obstgärten geeignet. Sie sind sehr robust, aber auch sehr empfindlich für Frostschäden.

5. Der Obststamm (Obstmittelform). Dieser hat zumeist eine Stammhöhe von 125 bis 150 Zentimeter und eignet sich zur Verwendung in geschlossenen Obstgärten. Er ist sehr robust, aber auch sehr empfindlich für Frostschäden.

Die winterliche Bekämpfung der Blutlaus wird dadurch erleichtert, daß sich die Tiere vor den Unkräutern der alten Bäume, die im Winter absterben, an den Wurzelhals der Bäume zurückziehen. Bei geeignetem Wetter legt man den Wurzelhals frei und behandelt ihn durch Bespritzen und Bespritzen mit einer 10prozentigen Harnstofflösung, worauf man wieder die behandelte Stelle zudeckt. Dabei vermerkt man nicht, die Blutlausbefallenen Äste und Zweige ebenfalls mit Harnstoff zu besprühen. Die Bekämpfung der Blutlaus mit Harnstoff ist bequem und von leichter Wirkung. Der Verbrauch von Harnstoff pro Bäumlein der verschiedenen Arten ist verhältnismäßig gering (für große 5 Bäumlein mittlerer Größe rechnet man 150 Gramm Harnstoff — pro Baum 0,25 Gramm) und bietet gegenüber den bisher üblichen Mitteln erhebliche Vorteile. — Auch werden die Äste im Winter, in der Weise des Schädlings, zumeist angegriffen. Das zur winterlichen Bekämpfung dienlich angeordnete Karolinum vermischt wohl die Äste der Blutlaus, nicht aber das winterliche Ei. Man hat auch dieselbe Mittel zur frühjahrlichen Bekämpfung, verwendet man mit der Blutlaus auch die jungen Baumtriebe. Dieses Mittel wird verwendet, wenn im Frühjahr findet, weil dadurch den jungen Sämlingen und Bäumen kein Schaden zugefügt wird.

Obstbau auch auf Sandboden?

Obstbau auf Sandboden ist möglich, wenn man die richtigen Maßnahmen ergreift. Man sollte die Erde im Herbst mit Humus anreichern und im Frühjahr mit Düngemitteln versorgen. Die Bäume sollten in einem Abstand von 10 bis 15 Metern gepflanzt werden.

Man sollte die Erde im Herbst mit Humus anreichern und im Frühjahr mit Düngemitteln versorgen. Die Bäume sollten in einem Abstand von 10 bis 15 Metern gepflanzt werden. Es ist wichtig, die Bäume regelmäßig zu gießen und zu düngen.

Schutz der Vögel!

Manch ein Herrchen herrscht Wohnungsnacht! Die moderne Fortschrittlichkeit duldet kein Interloch, alle, hohle Bäume und Gestrüpp verdrängen, fällen und fällen, in jedem verdrängten Gebiete, man sagt, damit ist der Vögel die Niststätte genommen. Diese einfache Feststellung ist grundlegend für jeden Vogelschutz. Es gilt, den Vögeln Brutstätten zu schaffen. Man kann hierzu die Vögel in zwei große Klassen einteilen: in Höhlenbrüter und Freibrüter. Die Höhlenbrüter nisten in Stein, Moos, auf anderen Stellen. Es gilt, diese zu schaffen, indem man Nistkästen aufhängt. Die Freibrüter nisten in den Gärten, auf den Bäumen. Es gilt, diese zu schützen, indem man sie mit Netzen umgibt.

Hyazinthen, Tulpen, Narzissen, Krokus, Schneeglöckchen, Scilla zu pflanzen

Die besten Sorten sind: 'Gesuunde Zwiebeln', 'Fachmanns Bedienung'. Man sollte die Blumen im Herbst pflanzen, wenn die Erde noch feucht ist. Die Pflanztiefe sollte etwa 10 bis 15 Zentimeter betragen. Die Blumen sollten in einem Abstand von 10 bis 15 Zentimetern gepflanzt werden.

Landwirtschaftlicher Briefkasten

Man sollte die Blumen im Herbst pflanzen, wenn die Erde noch feucht ist. Die Pflanztiefe sollte etwa 10 bis 15 Zentimeter betragen. Die Blumen sollten in einem Abstand von 10 bis 15 Zentimetern gepflanzt werden.

Rezepte für Obstgärten

- 1. Der gemahlene Kalkstein enthält 90-95 o. S. feinsten Kalk.
2. Der hochprozentige Kalkmehl enthält 80 bis 90 o. S. feinsten Kalk.
3. Der gemahlene Mergel enthält 20 und mehr von hundert feinsten Kalk.
4. Der gemahlene Kalkstein enthält 80-90 o. S. Kalk (CaO).

Rezepte für Obstgärten

- 1. Der gemahlene Kalkstein enthält 90-95 o. S. feinsten Kalk.
2. Der hochprozentige Kalkmehl enthält 80 bis 90 o. S. feinsten Kalk.
3. Der gemahlene Mergel enthält 20 und mehr von hundert feinsten Kalk.
4. Der gemahlene Kalkstein enthält 80-90 o. S. Kalk (CaO).

Rezepte für Obstgärten

- 1. Der gemahlene Kalkstein enthält 90-95 o. S. feinsten Kalk.
2. Der hochprozentige Kalkmehl enthält 80 bis 90 o. S. feinsten Kalk.
3. Der gemahlene Mergel enthält 20 und mehr von hundert feinsten Kalk.
4. Der gemahlene Kalkstein enthält 80-90 o. S. Kalk (CaO).

Man sollte die Blumen im Herbst pflanzen, wenn die Erde noch feucht ist. Die Pflanztiefe sollte etwa 10 bis 15 Zentimeter betragen. Die Blumen sollten in einem Abstand von 10 bis 15 Zentimetern gepflanzt werden.

Einrichtung von Obstbäumen

Man sollte die Blumen im Herbst pflanzen, wenn die Erde noch feucht ist. Die Pflanztiefe sollte etwa 10 bis 15 Zentimeter betragen. Die Blumen sollten in einem Abstand von 10 bis 15 Zentimetern gepflanzt werden.

Su viel Robst?

Man sollte die Blumen im Herbst pflanzen, wenn die Erde noch feucht ist. Die Pflanztiefe sollte etwa 10 bis 15 Zentimeter betragen. Die Blumen sollten in einem Abstand von 10 bis 15 Zentimetern gepflanzt werden.

Rezepte für Obstgärten

- 1. Der gemahlene Kalkstein enthält 90-95 o. S. feinsten Kalk.
2. Der hochprozentige Kalkmehl enthält 80 bis 90 o. S. feinsten Kalk.
3. Der gemahlene Mergel enthält 20 und mehr von hundert feinsten Kalk.
4. Der gemahlene Kalkstein enthält 80-90 o. S. Kalk (CaO).

Rezepte für Obstgärten

- 1. Der gemahlene Kalkstein enthält 90-95 o. S. feinsten Kalk.
2. Der hochprozentige Kalkmehl enthält 80 bis 90 o. S. feinsten Kalk.
3. Der gemahlene Mergel enthält 20 und mehr von hundert feinsten Kalk.
4. Der gemahlene Kalkstein enthält 80-90 o. S. Kalk (CaO).

Rezepte für Obstgärten

- 1. Der gemahlene Kalkstein enthält 90-95 o. S. feinsten Kalk.
2. Der hochprozentige Kalkmehl enthält 80 bis 90 o. S. feinsten Kalk.
3. Der gemahlene Mergel enthält 20 und mehr von hundert feinsten Kalk.
4. Der gemahlene Kalkstein enthält 80-90 o. S. Kalk (CaO).

Rezepte für Obstgärten

- 1. Der gemahlene Kalkstein enthält 90-95 o. S. feinsten Kalk.
2. Der hochprozentige Kalkmehl enthält 80 bis 90 o. S. feinsten Kalk.
3. Der gemahlene Mergel enthält 20 und mehr von hundert feinsten Kalk.
4. Der gemahlene Kalkstein enthält 80-90 o. S. Kalk (CaO).

Nr. 40 · 1932

# Mitteldeutsche Industrielle Zeitung

Den 1. Oktober

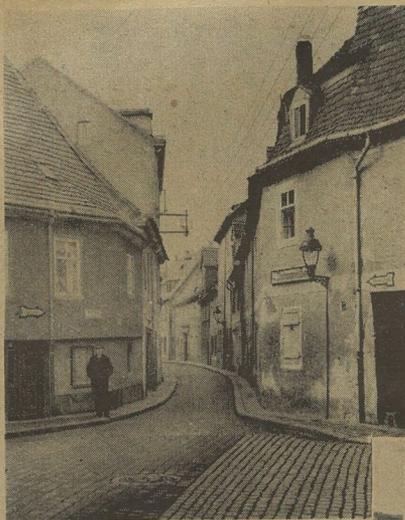
Bilderbeilage zum Merseburger Korrespondent · Mitteldeutsche Neueste Nachrichten



Bad Dürrenberg: Durchgang im Grabiertwerk.

## Von Merseburger und Leipziger Straßennamen

Durch den Wiener Frieden im Jahre 1815 kam das Hochstift Merseburg fast ganz zu Preußen, während es vorher jahrhundertlang zu Sachsen gehört hatte. — Besonders zu Leipzig bestanden enge Beziehungen. Es ist auch kein Zufall, daß Merseburg und Leipzig verschiedene Straßennamen aus alter Zeit gemeinsam haben, was auf ähnliche Entwicklungsvorgänge schließen läßt



Merseburg: Johannisstraße.

Johannisstraße bzw. -gasse. In Merseburg ist die Straße vermutlich nach dem älteren Schutzheiligen der Domes benannt; in Leipzig nach dem Schutzpatron der Stadt.

\*

An der Milchinsel. In Merseburg ist der Ursprung zweifelhaft; es kann eine spöttische Bezeichnung sein, eine Anspielung auf die hier mit trübem Wasser durchfließende Geißel, oder es ist hier früher ein Milchausschank gewesen wie in Leipzig, wo die Milchinsel nach einem beliebten Ausflugsortal mit Milchausschank benannt ist.

\*

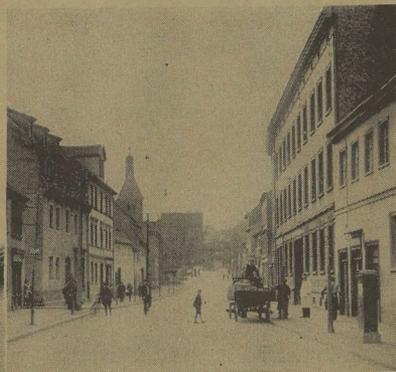
Preußerstraße bzw. -gasse. In Merseburg soll der Name auf die Breiser oder Präiser, d. i. Posamentenmacher, zurückzuführen sein (vgl. Adreßbuch); in Leipzig ist die Straße nach Wolf Preußer der große Teile davon besaß, benannt. Eine ähnliche Erklärung wäre auch für unsere Stadt denkbar.



Merseburg: Preußerstraße.

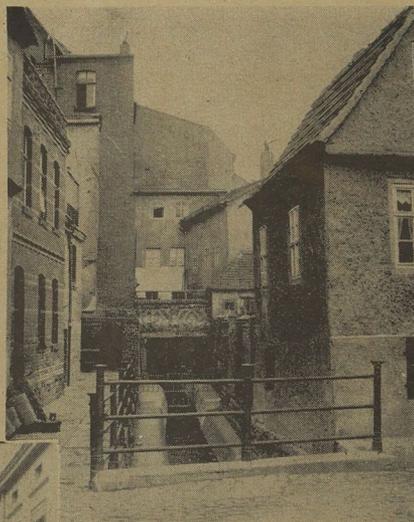


Merseburg: Rosental.



Merseburg: Neumarkt.

Brühl. Das Wort ist slawisch und bedeutet ein sumpfiges, mit Strauchwerk bestandenes Gelände; es wurde hier vom Geißelbach gebildet, bevor sich die Ansiedlungen bis auf das rechte Geißelufer erstreckten (10. Jahrhundert). Auch der sich anschließende Rohmarkt lag tiefer; er wurde 1821 mit Erdschutt aufgefüllt, das vom Sirtberg abgetragen wurde. In Leipzig sind ähnliche Verhältnisse gewesen. An Stelle der heute durch ihren Pelzwarenhandel weithin bekannten Straße war eine von der Bierke gebildete sumpfige Niederung.



Merseburg: Milchinsel.

Neumarkt. Im Jahre 1188 genehmigte Kaiser Friedrich I., daß der Marktverkehr in Merseburg bis über die Saale hinaus längs der Straße nach Leipzig ausgedehnt wurde. Seit dieser Zeit hat die Ansiedlung den Namen „forum novum“ = neuer Markt (Neumarkt). In Leipzig wird ein „forum novum“ im Jahre 1390 erwähnt; es gab dort sogar einen „alten Neumarkt“ (jetzt die Universitätsstraße) und einen „neuen Neumarkt“ (jetzt Neumarkt).

\*

Rosental. Der Name ist weder hier noch in Leipzig restlos geklärt. Er könnte vielleicht aus „Tal der Rose“ abgeleitet sein, denn die Straße befindet sich hier am Südwestabhänge des Klosterhügels, wo sich schon im Jahre 1624 eine „Stutterey“ (Gestüt) befand, ebenso im 19. Jahrhundert. In Leipzig ist der Name im Jahre 1318 als „vallis rosarum“ bezeugt; man könnte daraus schließen, daß es hier tatsächlich viele Rosen gegeben hat.

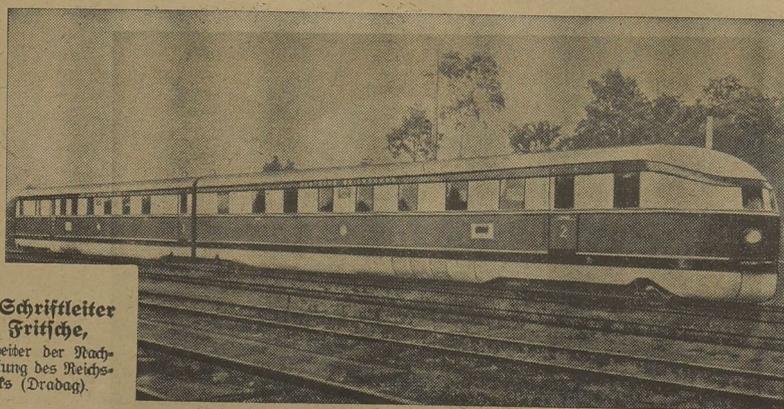


Merseburg: Brühl.

# Deutsche Bilder- Woche

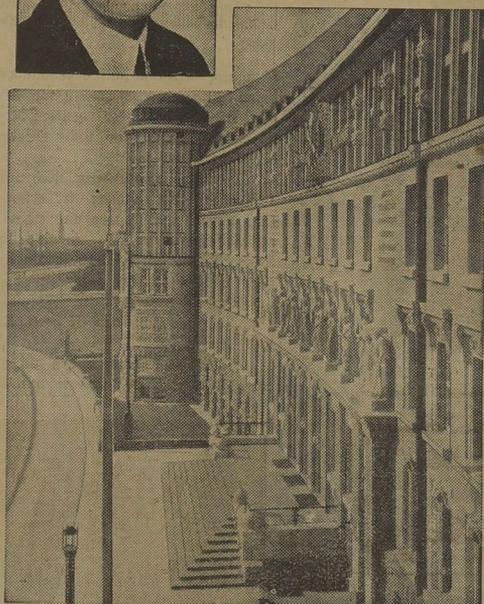


**Links: Schriftleiter  
Hans Fritsche,**  
der neue Leiter der Nachrichtenabteilung des Reichsrundfunks (Dradag).

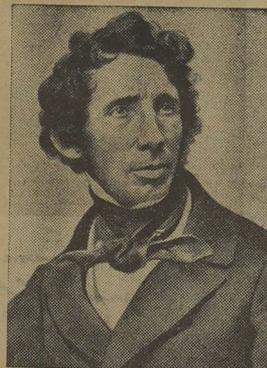


**Neuer Schienen-Zeppelin der Reichsbahn**

Der „Blitzzug“, den die Reichsbahn für die Strecke Berlin—Hamburg erbauen ließ. Der Zug, der nach dem Stromlinienprinzip erbaut ist, vermag die 290 km lange Strecke mit einer Stundengeschwindigkeit von 150 km zurückzulegen.



**Der neue Regierungs-  
präsident für die Pfalz,**  
der bayer. Ministerialrat Osthelder



**Der große deutsche  
Chemiker Wöhler,**  
der 1877/78 das Aluminium entdeckte. Sein Todestag jährte sich dieser Tage zum 50. Male.

**Links: 20 Jahre Deutsche  
Bücherei in Leipzig.**

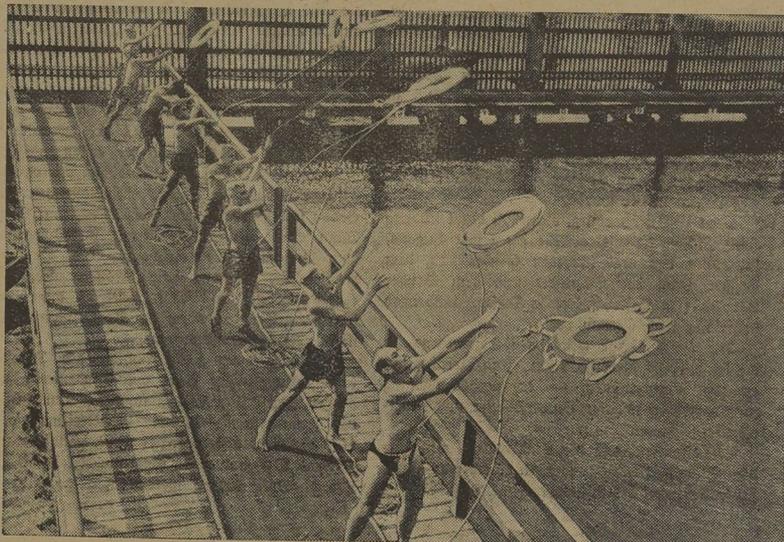
Blät auf die Hauptfront der Deutschen Bücherei in Leipzig. Das Institut kann am 3. Oktober auf ein 20 jähriges Bestehen zurückblicken.

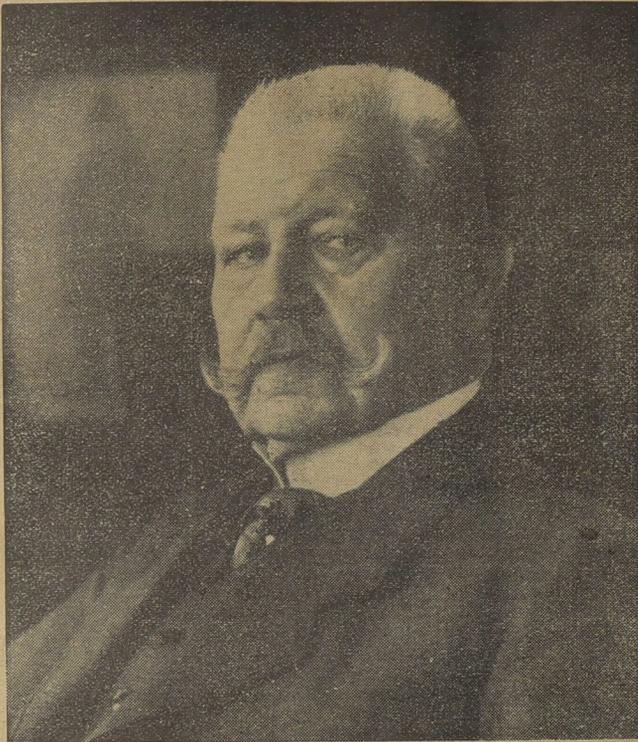


**Der Dichter  
Max Dreher,**  
der bekannte Dramatiker, wurde vor 70 Jahren geboren.

**Rechts: Schupo lernt  
Lebensrettung.**

Die Lebensrettungsübungen der Schupobeamten in der Polizeischule für Leibesübungen in Berlin-Spandau, wo die Schupos nicht nur in allen Sportarten unterrichtet werden, sondern auch fernern, wie man Menschen vor dem Ertrinkungstode errettet.





*Niemals am Hochzeitsabend der  
zuwippen freuden sich gläubend,  
daß es alle Prüfungen über  
sich wird.  
von Hindenburg*

Sein Fleiß war früher zu loben, ließ aber in letzter Zeit etwas nach. Sein Betragen war, Plauderhaftigkeit abgerechnet, gut. Seine Leistungen waren in Religion, im Lateinischen, Französischen und in der Geographie hinreichend, im Deutschen gut. Nur im Rechnen wollte es ihm nicht gelingen, den Ansprüchen zu genügen.

So liest man nicht ohne Rührung in dem Zeugnis des zwölfjährigen Paul von Hindenburg, das ihm bei seinem Abgang vom Glogauer Gymnasium ausgestellt wurde.

Paul von Hindenburg, eigentlich Paul Ludwig Hans Anton getauft, verlebte die ersten Jugendjahre mit den drei jüngeren Geschwistern, dem Bruder Otto, der Schwester und dem Bruder Bernhard in Posen, später in Pinne. 1885 wird der Vater nach Glogau verlegt.

Der Zwölfjährige tritt ins Kadettenkorps, in die Wahlstädter Voranstalt ein. Und hier beginnt er sich auszuzeichnen — in verhältnismäßig jungen Jahren wird er Stubenältester und Unteroffizier.

„Höchste Zeit, daß die Hindenburgs mal wieder Pulver riechen“, sagt der achtzehnjährige junge Leutnant des 3. Garderegiments zu Danzig,

als er 1866 zum erstenmal auf dringenden Wunsch ins Feld zieht. Bei Königgrätz erhält er die erste Verwundung beim entschlossenen Angriff auf feindliche Geschütze. Bis zum Ende des Krieges steht der junge Hindenburg in der ersten Linie der Front.

Hannover heißt die neue Garnison, in der der junge Offizier den Friedensdienst kennen lernt. Im vierten Dienstjahr wird er Bataillons-Adjutant. 1870 rückt er mit den ersten ins Feld, in den neuen Krieg. Er zeichnet sich allenthalben durch Mut und strategische Entschlossenheit aus. Sedan und Paris — zwei Schlachten, zwei Siege. Dann erlebt der junge Offizier im Spiegelsaal von Versailles die Gründung des Deutschen Reiches, die Krönung seines Kaisers. Mit dem eisernen Kreuz geschmückt, zieht er mit seinen siegreichen Truppen durch das Brandenburger Tor in die Reichshauptstadt ein.

31-jährig, nach zwölf Jahren des Dienstes, kommt Hauptmann Paul von Hindenburg zum großen Generalstab in den unmittelbaren Einfluß des Feldmarschalls Moltke. In Stettin, wo er 1879 als Generalstabsoffizier weilt, schließt er mit Gertrud Wilhelmine von Sperling den Bund fürs Leben. Drei Kinder werden ihm geschenkt —

# Ein Le

Dem Präsidenten des Deutschen Reichs

Wenn einst spätere Geschlechter m  
das Geschehen unserer Zeit überse  
heit und Schicksalsnacht ein Nam  
verlässigkeit die Jahrzehnte überst  
regung unserer Tage soll der 2. O  
ehrerung seines Reichspräsidenten z  
beirraren Wunsche g

Fringard, vermählt mit dem Landrat von Brod-  
hufen, Annemarie, vermählt mit dem Rittmeister  
von Penz, und Ostar, heute Oberstleutnant im  
Reichswehrministerium und tätiger Mitarbeiter  
des Vaters.

1881 wird Hindenburg, nach Königsberg zur  
1. Division kommandiert. Er erkennt die bedroh-  
liche Lage des Ostlandes und eignet sich alle jene  
militärischen Kenntnisse an, die ihm und dem  
Lande Jahre darauf von so ungeheurer Bede-  
utung werden sollten. Noch einige Jahre verant-  
wortungsvoller Arbeit in Fraustadt in Posen,  
dann beruft man den fähigen Offizier wieder  
nach Berlin.

„Schärfste Anforderungen an sich selbst und  
keine Untergebenen, gepaart mit hohem Gered-

tigkeits  
Mitde  
burg a  
Kriegs  
sten M  
als M  
Komm  
Oldenb  
Die  
er Che  
Koblen  
Karlsru  
mandi  
Magde  
Ra  
nimmt



Par



# Leben der Pflicht

Pflicht im Reiches, Paul v. Hindenburg und Beneckendorf, zum 85. Geburtstag am 2. Oktober 1932

Geschlechter mit dem sachlicheren Blick der historischen Betrachtung und Kritik der Zeit überschauen werden, dann wird ihnen aus Kampf und Wirrnis, Zerrissenheit ein Name entgegenleuchten, der unberührt in Lauterkeit, Stärke und Zuversicht überstrahlt: der Name Hindenburg! Inmitten der Ruhelosigkeit und Erschütterung soll der 2. Oktober für ganz Deutschland Anlaß sein, in Dankbarkeit und Verehrung den Reichspräsidenten zu gedenken, dessen Leben und rastloses Schaffen von dem unermesslichen Wunsche getragen ist: Pflichterfüllung im Dienste des Vaterlandes!

Brod- weisheit, väterlichem Wohlwollen, Güte und Milde" — so schildern ihn diejenigen, die Hindenburg als Lehrer der Kriegskunst an der Berliner Kriegsakademie, als Mitarbeiter der verschiedensten Abteilungen des großen Generalstabes und als Mitglied des Kriegsministeriums, sowie als Kommandeur des Infanterie-Regiments 91 in Oldenburg kennen lernten.

Die Karriere führt steil aufwärts. 1896 wird er Chef des Generalstabes des 7. Armeekorps in Koblenz, 1900 Kommandeur der 28. Division in Karlsruhe. Das Jahr 1903 sieht ihn als kommandierenden General des 4. Armeekorps in Magdeburg. Der Gipfel ist erreicht!

Nach acht Jahren pflichttreuester Tätigkeit nimmt er im Alter von 64 Jahren freiwillig

seinen Abschied, um jüngeren Kräften den Weg frei zu machen. Drei Jahre der Ruhe und Zurückgezogenheit in Hannover — da ruft ihn am 22. August 1914 das bedrohte Vaterland und bittet ihn, die Führung der 8. Armee zu übernehmen. Im Eiltempo begibt sich Hindenburg nach dem Osten. Mit Tannenberg ist die ärgste Gefahr vom deutschen Land abgewehrt. Sieg folgt auf Sieg — Kennnis, Verantwortungsgefühl und überragende strategische Fähigkeiten lassen Hindenburg zum Befreier der Ostmark werden. Am 29. August 1916 wird Paul von Hindenburg Chef des deutschen Generalstabes.

Von den Leistungen Hindenburgs als Führer sprechen noch lebendig die Erinnerungen aus jener Zeit. Ohne Zweifel darf man es ihm jedoch



Hindenburg als Generalfeldmarschall



Parade vor dem Reichstag in Berlin

als höchstes Zeichen der Pflichterfüllung und des Verantwortungsbewußtseins anrechnen, daß er es war, der nach dem furchtbaren Zusammenbruch von 1918 mit absoluter Ruhe und Konsequenz die deutschen Truppen in die Heimat zurückgeführt hat. Einige seiner Worte aus jenen schwersten Tagen werden unvergessen bleiben: „... wie der einzelne über die Ereignisse denkt, ist seine Sache. Für sein Handeln darf es nur eine Richtschnur geben: das Wohl des Vaterlandes.“

Vom gleichen Wunsche befeuert, folgte er später dem Ruf des Vaterlandes, als es die Neubesetzung des Reichspräsidentenamtes galt. Man rief ihn als Führer, der ein Leben lang Führer und Vorbild gewesen war. Er nahm die ihm gestellte Aufgabe auf sich — ohne Rücksicht auf sein Alter, unter Hintansetzung aller persönlichen Interessen. Seit dem 11. Mai 1925 steht er an der Spitze des Volkes, turmhoch über der Parteien Haß und Günst, ungeboren von den Stürmen der Zeit, in unveränderter Pflichterfüllung.

R. H. Johnson.

# Aus aller Welt



## Drummonds Rücktritts- gesuch angenommen.

Sir Eric Drummond, der lang-jährige Generalsekretär des Völkerbundes, dessen Rücktrittsgesuch die jetzt in Genf tagende Völkerbunds-Vollversammlung angenommen hat. Mit dem Ausscheiden Drummonds soll eine Umorganisation der ständigen Leitung des Völkerbundes vorgenommen werden.

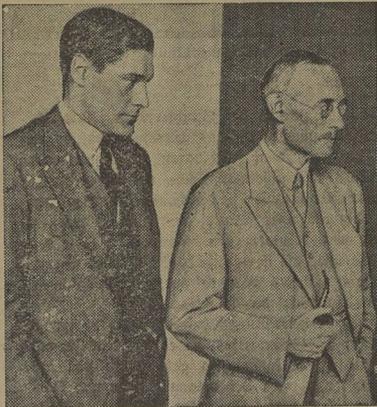
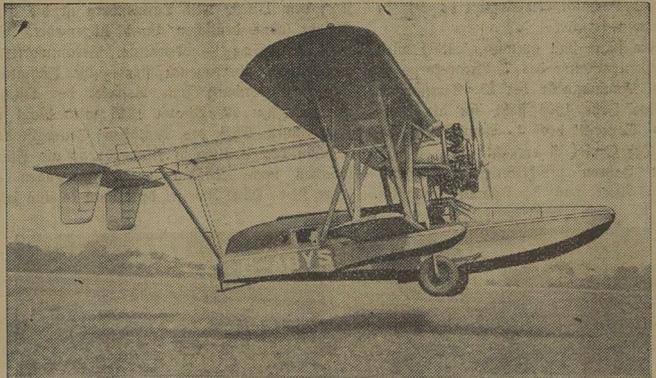
## Rechts: Ein seltsames Flugzeug: Der „Blaue Falke“.

eine Neukonstruktion des bekannten russischen Flugzeugbauers Sikorski, bei der der Kabinenraum tief unter den Flügeln angebracht ist. Das Amphibium-Flugzeug, das für Landungen auf dem Wasser wie auf festem Boden eingerichtet ist, erinnert zunächst an die etwas ungefügen Konstruktionen aus der ersten Zeit des Flugzeugbaues, soll sich aber ausgezeichnet bewähren.



## Herriot nach seiner Angriffsrede in Grammat.

Eduard Herriot in der Mitte, links der Bürgermeister von Grammat, rechts der bekannte Senator Malvy. — In dem kleinen französischen Ort Grammat hielt Ministerpräsident Herriot eine scharfe Angriffsrede gegen die deutsche Forderung der Rüstungs-Gleichberechtigung.



## Zu Fuß und im Flugzeug zum Mount-Everest-Gipfel.

Der Engländer Rutledge (rechts) und J. M. Scott, die eine neue Expedition zusammengestellt haben, mit der sie in den nächsten Tagen aufbrechen, um den Mount Everest zu bezwingen.

Der Marquis von Clydesdale, einer der bekanntesten Sportsleute Englands, ist mit den Vorbereitungen für einen Flug über den Mount Everest beschäftigt, der mit 8880 Meter der höchste Berg der Welt ist.

Rechts:

Das teuerste Hotel der Welt, das Waldorf-Astoria-Hotel in Newyork, ist unter Geschäftsaufsicht gestellt worden.

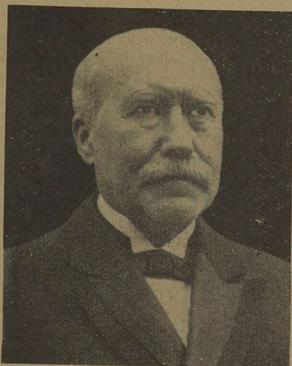
## Nach sauren Wochen ein frohes Fest: Verlofung der Handfiedlung in Leuna



Die Siedler in der Siedlungsstraße.



Gemeindevorstand und Gemeindevertretung von Leuna



Pastor Angermann,

der Seelsorger der St. Magimi-Gemeinde in Merseburg, verabschiedete sich am Sonntag, 2. Oktober, im Gottesdienst von seiner Gemeinde, in der er fast ein Jahrzehnt gewirkt hat. Er hat viel Freude, aber auch viel Leid in seiner Gemeinde gesehen und war als Prediger ein gern gehörter Geistlicher. Um die Weiterentwicklung der kirchlichen Vereine war er sehr bemüht und hat so die Arbeit seines Amtsvorgängers Pastor Werther mit Erfolg fortgesetzt. Pastor Angermann will seinen Lebensabend in der Lutherstadt Wittenberg verbringen.



Ein diamantenes Hochzeitspaar.

Das Ehepaar Ferdinand und Therese Schlegel in Schlich bei Mücheln feierte am 25. September das seltene Fest der diamantenen Hochzeit. Beide Jubilare sind 84 Jahre alt. Landrat Dr. Wanderstedt, Querfurt übermittelte die Glückwünsche des Kreises und der Regierung.

in der Siedlung „Zitzackhausen“ am Tage der Verlofung der Siedlungshäuser, die in Form eines schlichten Festaktes in der Speisebaracke auf dem Siedlungsgelände vor sich ging. 20 Doppelwohnhäuser sind in 8 Monaten mit Hilfe des freiwilligen Arbeitsdienstes soweit gefördert worden, daß sie nunmehr verteilt werden konnten. An der Verlofung nahm Landrat Bähnisch (1) teil. Gemeindevorsteher Cornely (2), Schöffe Mödersheim (3). Die Bauleitung lag in Händen von Baurat Jahn (4).



Schafmeister Wilhelm Bau  
in Raßniz

feierte am 19. September in geistiger und körperlicher Frische den 90. Geburtstag. Den weitbekannten Veteran wurden allerlei herzliche Glückwünsche dargebracht.

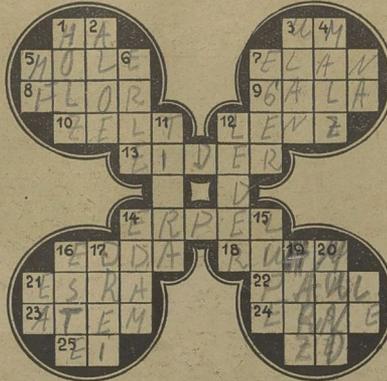


# Nachdenkliches und Weiteres

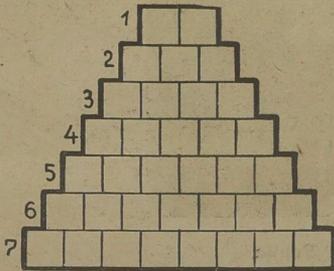
## Kreuzworträtsel.

Die Wörter bedeuten von oben nach unten: 1 Baumaterial, 2 exotisches Liliengewächs, 3 Kavallerist, 4 gekleinerte Gerste, 6 Baum, 7 Stadt in Böhmen, 11 Krone des Papstes, 12 Gerbereiprodukt, 14 Stadt in Holland, 15 Vergrößerungsglas, 16 Angehöriger eines östlichen Reichshauses, 17 Zahl, 19 deutsches Gebirge, 20 Teil des Kopfes.

Von links nach rechts: 1 Feldmaß (Abkürzung), 3 Präposition, 5 Hasendamm, 7 persönl. Schwung, 8 schleierartiges Gewebe, 9 Hoftracht, 10 Unterfant aus Stoff und Stäben, 12 Jahreszeit, 13 Fluß in Schleswig-Holstein, 14 Entersch, 16 Sammlung nordischer Götterfagen, 18 öffentlicher Ruf bedeutender Leute, 21 biblisches Buch, 22 Papstname, 23 Tätigkeit der Lunge, 24 weibl. Vorname, 25 Nahrungsmittel.



## Pyramidenrätsel.



Die Wörter entstehen immer aus den Buchstaben des vorhergegangenen Wortes unter Hinzufügung eines neuen Buchstabens und haben folgende Bedeutung: 1. Chemisches Zeichen für Helium 2. Pelzwerk. 3. Vorgelegter 4. Bedeutet fein, flott gekleidet. 5. Früherer Berliner Rundfunkintendant. 6. Sehne. 7. Chemisches Element.

## Silbenrätsel.

Aus den Silben:

a - al - bad - bam - bus - car  
de - di - diff - do - e - e - e  
e - sah - fan - gat - heit - i  
i - il - in - ja - ta - ford - fu  
lei - lett - lif - lo - mä - na - nal  
ne - no - o - of - phi - pi - poj  
re - re - ren - rie - ris - ro - se  
se - sel - ste - sah - se - tes - u  
vi - wie

sind 21 Wörter zu bilden, deren Anfangs- und Endbuchstaben, beide von oben nach unten gelesen, einen Spruch ergeben (ch = ein Buchstabe).

Die Wörter bedeuten: 1. Kleines Raubtier. 2. Prophet. 3. Staatsgut. 4. Teil des Auges. 5. Griech. Verräter. 6. Erfinder eines Thermometers. 7. Höchstleistung. 8. Symphonie von Beethoven. 9. Staat im Westen der Vereinigten Staaten. 10. Göttin der Jagd. 11. Französische Festung an der Mosel. 12. Knochengewebe. 13. Fluß im Harz. 14. Geföpertes Gewebe. 15. Tropisches Riesengras. 16. Rheinische Sagengestalt. 17. Truppen-gattung. 18. Englische Stadt (Steintohlen). 19. Bühnenschiebewand. 20. Literarische Kunstform. 21. Rechter Mündungsarm der Weichsel.

## Auflösungen aus Nr. 39.

### Silbenrätsel

1. Sophokles. 2. Chebot. 3. Marina. 4. Erlkönig. 5. Nazareth. 6. Eliza. 7. Staifette. 8. Wachtel. 9. Eitelf. 10. Talsmann. 11. Tornado. 12. Eisenach. 13. Rezitativ. 17. Atom. 18. Taffel. 19. Thunfisch. 20. Hyazinthe. 21. Akrain. 22. Eiba. 23. Ungarn. Der Spruch lautet: Schönes Wetter am Matthäustag hält noch vier Wochen an.

### Silbenrätsel

1. Allegorie. 2. Pauke. 3. Rheinbund. 4. Inster. 5. Leffing. 6. Usedom. 2. Nilpferd. 8. Dezember. 9. Maurer. 10. Armee. 11. Ingolstadt. 12. Staniol. 13. Ihna. 14. Nizza. 15. Dreischlegel. 16. Dingi. 17. Injektion. 18. Evangelium. 19. Sohle. 20. Cervantes. 21. Hieroglyphe.

Der Spruch lautet: April und Mai sind die Schlüssel zum ganzen Jahr.

### Füllrätsel

1	P	O	S	T	I	L	L	E
2	N	A	C	H	T	E	I	L
3	S	C	H	N	A	B	E	L
4	N	I	L	P	F	E	R	D
5	F	R	E	I	F	R	A	U
6	K	A	S	S	E	T	T	E
7	S	P	I	N	N	R	A	D
8	S	P	E	S	S	A	R	T
9	S	I	N	F	O	N	I	E

1. Postille. 2. Nachteil. 3. Schnabel. 4. Nilpferd. 5. Freifrau. 6. Kaffeke. 7. Spinnrad. 8. Speisart. 9. Sinfonie. Die beiden Sendechten: Schließen, Lebertran.

### Richtige Lösungen

sandten ein: Ida Lütje, Linda Wittig, Kurt Zöllner, Maria Hoffommer.

## Humor vom Tage

**Ausschneiderei.** „Schwaneberg sagt, daß sein Motorboot das beste auf der ganzen Erde sei!“ — „Das kann schon sein — aber im Wasser taugt es nicht viel!“

Oh weh! „Wenn man so bedenkt, daß aus diesem kleinen Kind einmal in Jahren ein großer Politiker, ein gewaltiger Wirtschaftsführer oder ein weltberühmter Künstler werden kann! Wie heißt der Kleine übrigens?“ — „Eva Maria!“

**Der Liebende.** „Sildegard, wenn du nicht ja sagst, werfe ich mich vor den Sechsuhrzug!“ — „Um Gottes willen, Hans, gib mir Bedenkzeit, um halb Neun kommt ja noch ein Zug!“

**Zurückgeben.** „Nein, wie Sie sich verändert haben in den 4 Jahren, Frau Grimme, ich hätte Sie beinahe nicht wiedererkannt!“ — „Wirtlich? Na, ich habe Sie aber sofort erkannt, Frau Franke, an Ihrem Hut!“

**Eine Frage.** Der kleine Max: „Papa, kann jemand eigentlich auf den Sandwich-Inseln an Hunger sterben?“

**Der tüchtige Vater.** „Papa, die Rechenaufgaben, bei denen du mir geholfen hast, waren alle falsch! Du hast überall das Doppelte herausbekommen von dem, was herauskommen mußte!“ — „So, na schön, mein Sohn, rechne nur auf eure Art... aber das sage ich dir, auf diese Weise wirst du nicht sehr weit im Leben kommen!“

**Sauer erworben.** „Mein Vermögen repräsentiert 30 Jahre lange, ununterbrochene Sparsamkeit, Genügsamkeit und Fleiß!“ — „Ich dachte, es wäre eine Erbschaft von deiner Tante?“ — „Na ja, eben deshalb!“

**Matrosen.** „Sind Sie verheiratet, Herr Seemann?“ — „Ja, meine liebe Frau! Bin verheiratet und habe 12 Kinder!“ — „Oh, Sie Armer! Und da müssen Sie dauernd auf dem Wasser herumfahren! Leiden Sie denn nie an Heimweh?“ — „Doch, liebe Frau — aber nur, wenn ich zu Hause bin!“

### Unerhört!

Klaufe traf seinen Bekannten Nulpe, der es sehr eilig hatte. „Was rennst du so?“ fragte Klaufe. „Ich will zum Postdirektor“, sagte Nulpe, „mich beschweren. Es ist unerhört!“

„Was ist denn passiert?“ „Was passiert ist?“ brabbelte Nulpe. „Vor vierzehn Tagen habe ich meinem Freunde geschrieben, er soll mir schleunigst die fünfzig Mark wiedererschicken, die ich ihm gepumpt habe. Und bis heute ist der Geldbriefträger noch nicht dagewesen!“

### Wirtschaft.



„Liebe Frau Nachbarin, lassen Sie mir meine Rüchlein in Ihrem Schmalz backen, dann dürfen Sie Ihr Fleisch in meinem Kraut fieden.“

Rotationsdruck und Verlag:  
Buchdruckerei Th. Köhner, Merseburg

